

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



20. Woche

Freitag, 20. Mai 2011

110 JAHRE



ABENDMUSIK

„ALLES WAS ODEM HAT,
LOBE DEN HERRN“

22. Mai 2011 um 18.30 Uhr
Lambertuskirche Pfaffenhofen

Mitwirkende:
Posaunenchor
Kirchenchor
SingTeam

anschließend Ständerling
und Abendchoralblasen

Der Eintritt ist frei; um eine Spende wird gebeten.

Der Erlös ist für die Kirchturmsanierung bestimmt

*Bei den
kirchlichen Nachrichten
der Evangelischen Kirchengemeinde Pfaffenhofen
erfahren Sie alles
zum Programm-Ablauf am 22. Mai 2011*

Was ist sonst noch los?

Am Samstag unternimmt der Gesangverein „Liederkranz“ Güglingen seinen Jahresausflug. Wohin es geht, wissen die, die sich dazu angemeldet haben.

Bei der Evangelischen Kirchengemeinde Güglingen ist am Sonntag der zweite Konfirmations-Sonntag.

Konfirmation ist am Sonntag auch bei der Evangelischen Kirchengemeinde in Zaberfeld.

In der Pfaffenhofener „Lambertuskirche“ wird am Sonntag Kirchenmusik mit dem Posaunenchor, dem Kirchenchor, dem SingTeam und der Organistin geboten. Details zum Ablauf dieser Veranstaltung haben wir auf die Titelseite und die Kirchlichen Nachrichten der heutigen RMZ-Ausgabe gestellt. Die Schwäbischen Albvereine aus Güglingen, Zaberfeld und Sternenfels haben sich wieder einmal organisatorisch zusammengeschlossen und unternehmen von Montag bis Freitag eine gemeinsame Wanderausfahrt.

Soweit die Vorschau für diese Woche und die darauf folgenden Tage.

Sie können sich aber jetzt schon vormerken, dass am Freitag nächster Woche zum „Künstlertreff“ ins Pfaffenhofener Rathaus eingeladen wird.

In Frauenzimmern wird am 28. Mai vom Posaunenchor Altpapier gesammelt.

Der Zabergäuverein trifft sich am Samstag, 28. Mai, zu einem Vortrag in Haberschlacht am „Chausseewäldchen“ zwischen Brackenheim und Stetten. „Das Steinkreuz der Spinnerin“ wird dabei vorgestellt.

In Zaberfeld kann man am 31. Mai einen Krämermarkt besuchen.

Am Mittwoch, 1. Juni, geht es beim Zabergäuverein mit einem Vortrag am Michaelsberg bei Clebronn auf die Spuren von Otto Linck weiter. Biotope in der historischen und neuzeitlichen Weinberglanschaft werden besprochen.

Was dann an „Himmelfahrt“ (2. Juni) alles geboten wird, können Sie in den nächsten Ausgaben der „Rundschau“ erfahren - beispielsweise, dass die Kirche im Grünen an der Reisenberghütte nördlich von Güglingen stattfindet.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen

Am 20. Mai; Herr Mustafa Incekara, Fasanenweg 5/1, zum 78.

Am 20. Mai; Herr Rolf Gysin, Otto-Linck-Str. 28, zum 73.

Am 21. Mai; Herr Johann Mohr, Trollingerweg 2, zum 88.

Am 21. Mai; Frau Renate Doll, Lindenstr. 27, zum 72.

Am 23. Mai; Frau Rosa Schulz, Am See 16, zum 91.

Am 23. Mai; Herr Willi Bruder, Brucknerweg 2, zum 89.

Am 24. Mai; Frau Theresia Kreis, Stockheimer Str. 35, zum 78.

Am 25. Mai; Frau Martha Kinsvater, Am See 4, zum 76.

Frauzimmern

Am 26. Mai; Frau Ruth Best, Riedfurtstr. 4, zum 84.

Am 26. Mai; Herr Kurt Hummel, Enzbergerstr. 7, zum 74.

Eibensbach

Am 20. Mai; Frau Nazmiye Tuncer, Schleheweg 8, zum 75.

Am 20. Mai; Herr Alfred Rottner, Michaelsbergstr. 26, zum 73.

Pfaffenhofen

Am 20. Mai; Herr Edgar Koch, Südstr. 26, zum 83.

Am 23. Mai; Herr Guido Romler, Schillerstr. 44, zum 73.

Am 24. Mai; Herr Dietrich Reppin, Im Heppenacker 13, zum 77.

Am 26. Mai; Frau Herta Baumgärtner, Goethestr. 21, zum 72.

Weiler

Am 25. Mai; Herr Eugen Roller, Brackeneimer Str. 6, zum 76.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr. Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766. An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Umlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztägig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim, Tel. 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden:

Zentrale Notfalldienstansage unter Tel. 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16; Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten:
Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Offene Sprechstunde:
Di., 10.00 – 12.00 Uhr,

Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation

Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0; Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten: Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 20. Mai

Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Samstag, 21. Mai

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld,
König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Sonntag, 22. Mai

Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Montag, 23. Mai

Burg-Apotheke, Untergruppenbach,
Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757

Dienstag, 24. Mai

Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377

Mittwoch, 25. Mai

Apotheke aktuell, Lauffen,
Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909

Donnerstag, 26. Mai

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,
Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Freitag, 27. Mai

Rathaus-Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 22. Mai

Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn, Tel. 07131/89090

Dr. Müller, Heilbronn, Tel. 07131/591790

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Bereitschaftsdienst Tel.: 07135/10856
Mobil: 0172/7433249

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER
Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. eine Woche im Voraus). Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12. Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung. Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten

Mai und September

täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr

Juni, Juli, August

täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr

Frühbadetage

Juni bis August

dienstags und donnerstags ab 7 Uhr

Bei Schlechtwetter

Auskunft unter 07135/16623

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten:

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb“
Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr“
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 „Offener Betrieb“
Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

Fr., 13.00 bis 16.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676, ÖZ: Mo. bis Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr; Sa., 9.00 bis 11.30 Uhr

Erdeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, 07267/9120-0

Termine

Freitag, 20. Mai

Förderverein Krankenhaus Brackenheim, Mitgliederversammlung

Samstag, 21. Mai

Gesangverein „Liederkrantz“ Güglingen, Jahresausflug

Sonntag, 22. Mai

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen, Konfirmation II

Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld, Konfirmation

Kirchenmusik mit Posanenchor, Kirchenchor, Sing Team und Orgel in der Lambertuskirche Pfaffenhofen

Montag, 23. Mai bis Freitag, 27. Mai

Schwäbische Albvereine Güglingen, Zaberfeld und Sternenfels, Gemeinsame Wanderausfahrt

MW-Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000;

Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255;

Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555;

Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

EnBW-Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)

0800/9999966; Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213



Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Arbeitskreis Kultur zu Besuch im Waldenserort Nordhausen

Das im Jahr 1700 von Glaubensflüchtlingen der Waldenser-Bewegung gegründete Nordhausen bildete bis 1823 eine sprachliche, kulturelle und religiöse Insel im Zabergäu. Der anlässlich des 300-jährigen Ortsjubiläums gegründete Verein „Waldenserort Nordhausen“ dokumentiert heute im Dorfmuseum und mit dem Waldenserzeichen von Hermann Koziol anschaulich die Geschichte der Waldenserbewegung.



Hilbert Sept erläutert an den Reliefs der „Waldenserkerze“ die Verfolgung und Vertreibung der Waldenser

Auf deren Spuren begab sich der Arbeitskreis Kultur am Mittwoch, 11. Mai, unter der fachkundigen Führung von Hilbert Sept und Gisela Fischer. Viel zu entdecken gab es auf der „Waldenserpromenade“ rund um die historischen Stätten und Gebäude des Dorfes und dem mit viel Engagement gestalteten wunderschönen Schul- und Pfarrgarten. Viel zu erzählen hatten sich die Teilnehmer dann auch beim gemütlichen Ausklang in der Sportgaststätte des TSV Nordhausen. Ganz herzlichen Dank an Hilbert Sept und Gisela Fischer für diesen spannenden Einblick in die Nordhausener Ortsgeschichte.

Kunst- und Stadtführung in Güglingen

Am **Sonntag, 22. Mai**, lädt Irmhild Günther zu einer Führung durch die historische Innenstadt

Güglingens ein. Treffpunkt ist um **14 Uhr** bei der Mauritiuskirche, Kosten 3 €/Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mönchsbergtour – Geführte Weinwanderung

Von Mai bis Oktober lädt die WG Dürrenzimmern-Stockheim jeweils am letzten Mittwoch im Monat zu einer idyllischen Weinwanderung am Fuße des Mönchsbergs ein. Zertifizierte Weinerlebnisführerinnen bringen Ihnen Landschaft und Weinbau nahe, unterwegs gibt es leckere Kostproben. Der erste Termin ist am **Mittwoch, 26. Mai**, Treffpunkt 14 Uhr an der WG Dürrenzimmern-Stockheim, 12,50 € pro Person, Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. Info und Anmeldung WG Dürrenzimmern, Tel. 07135/95150 oder info@wg-duerrenzimmern.de.

Brunnenweg

7 Brunnen im nördlichen Stromberg können Sie am **Sonntag, 29. Mai**, bei einer geführten Wanderung mit Robert Böckle über den Brunnenweg entdecken. Treffpunkt für die rund 2 Stunden dauernde Tour ist um **14 Uhr** der alte Sportplatz in Pfaffenhofen. Anmeldung über die Tourist-Information Neckar-Zaber, Tel. 07135/933525 oder direkt bei Herrn Böckle, Tel. 07135/5224.

Weitere Informationen erhalten Sie beim **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**, Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern **„Mit dem Förster unterwegs zur Elsbeere, Baum des Jahres 2011“**

Samstag, 21. Mai, 14.00 Uhr, Naturparkzentrum Zaberfeld, und

Sonntag, 22. Mai, 14.00 Uhr, Naturparkzentrum Zaberfeld

Exkursion im Rahmen der Aktion WaldZeit. Interessantes und Überraschendes über die „Schöne Else“ mit Förster Martin Grüner, Kreisforstamt Heilbronn. Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Quellenwanderung rund um Sternenfels“

Sonntag, 22. Mai 2011, 13:00 Uhr, Sternenfels
Im Kernbereich des Naturparks zwischen Sternenfels, Häfnerhaslach und Zaberfeld liegen viele Quellen, von denen aus Fließgewässer in alle Richtungen den Naturpark durchziehen und gestalten. Bei einer Wanderung zu einigen der Quellen erleben wir die gestalterische Kraft des Wassers und erfahren Faszinierendes über dieses Element. Dauer ca. 5 Std., Wegstrecke etwa 14 km. Kosten 5,- € für Erwachsene und 2,50 € für Kinder. Mitzubringen: Gutes Schuhwerk, der Witterung entsprechende Kleidung, gute Laune und viele Fragen übers Wasser.

Anmeldung bei Michael Wennes, Tel. 07046/930080, Fax 07046/930081 oder michaelwennes@t-online.de

„Vögel und Pflanzen im Naturschutzgebiet Unterer Berg“

Sonntag, 22. Mai, Häfnerhaslach
Die Exkursion geht vom Heiligenbergsee zum Naturschutzgebiet mit Magerwiesen, Feuchtwiesen, Heckengehölz, Eichenwald und Weinbergrand, wo zum Teil sehr seltene Blütenpflanzen zu entdecken sind.

Die Führung übernehmen Naturparkführer Stephan Hornstein und Christoph Kaup. Die Führung ist auch für Kinder geeignet. Dauer: ca. 3 Std., Kosten: Erwachsene 5 Euro, Kinder frei. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Heiligenbergsee bei Häfnerhaslach. Info und Anmeldung bei Naturparkführer Christoph Kaup, Tel. 07147/5811 oder E-Mail Chr.Kaup@web.de

„Fledermäuse – Mit dem BAT-Detektor auf Entdeckungsreise an der Ehmetsklinge“

Samstag, 28.05.2011, um 20:30 Uhr – Ende gegen 23.00 Uhr.

Treffpunkt ist das Naturparkzentrum an der Ehmetsklinge in Zaberfeld.

Die Landschaft rund um die Ehmetsklinge in Zaberfeld birgt eine Vielzahl interessanter Lebensräume für wildlebende Tiere – u. a. auch für viele Fledermausarten. Auf einem abendlichen Spaziergang mit Naturparkführer Klaus Timmerberg werden diese Lebensräume erkundet. Mit einem Bat-Detektor werden dann in der Abenddämmerung die Ultraschalllaute der Tiere hörbar gemacht und die Tiere können bei der Jagd beobachtet werden. Darüber hinaus wird Wissenswertes über die artenreichste Säugetiergruppe und die Schutzbedürftigkeit der Fledertiere im gesamten Naturpark Stromberg-Heuchelberg vermittelt.

Anmeldung erforderlich: Naturparkführer Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066; E-Mail: k.timmerberg@web.de
„Baumführung“

Sonntag, 29. Mai, Illingen

Anmeldung erforderlich bei Naturparkführerin Sabine Murschel, Tel. 07042/288284, sabine.murschel@t-online.de

WaldZeit – Ausstellung und Aktionen zum Internationalen Jahr der Wälder 2011

„Wein. Wald. Wohlfühlen.“ lautet das Motto des Naturparks Stromberg-Heuchelberg. Als deshalb die Forstministerien von Bund und Land Kampagnenpartner für Aktivitäten rund um den Wald suchten, war schnell klar: der Naturpark Stromberg-Heuchelberg ist dabei.

Vom 20. Mai bis zum 26. Juni steht der Wald mit seinen vielfältigen Leistungen und Produkten im Mittelpunkt von Aktionen und Vorträgen im und um das Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg in Zaberfeld.

Als Wechselausstellung wird die Ausstellung „Waldkultur“ von ForstBW zum Jahr der Wälder präsentiert, ergänzt um Exponate und Aktionen zur Elsbeere, Baum des Jahres 2011. Die „schöne Else“, wie die Elsbeere auch genannt wird, besticht durch eine attraktive und relativ späte Blüte, eine traumhafte Herbstfärbung und Früchte, aus denen man hochwertige Delikatessen herstellen kann. Ihr Holz erzielt oft Höchstpreise.

Im Naturpark gehört die seltene Elsbeere zu den typischen Begleitbaumarten der Eichenmischwälder. Sie mag das hiesige Weinbauklima und kommt mit den oft schweren Böden gut zurecht. Während der Aktion „WaldZeit“ ist der Elsbeere, ihrer Biologie und Verwendung, eine eigene Ausstellung im Naturparkzentrum gewidmet. Am 21. und 22. Mai, jeweils 14.00 Uhr, lädt Förster Martin Grüner vom Kreisforstamt Heilbronn zu zwei Exkursionen zur Elsbeere ein. Treffpunkt ist das Naturparkzentrum an der Ehmetsklinge. Vielfältige Infomaterialien rund um Wald und Holz liegen im Naturparkzentrum bereit. Fachvorträge zur Gefährdung des Regenwaldes oder zu Zecken und Fuchsbandwurm, dazu Exkursionen und Erlebnisführungen von Förstern und Naturparkführern für die ganze Familie und Aktionstage wie der Wildtiertag am 29. Mai oder der Holzsonntag am 19. Juni beim Naturparkzentrum sind als Programm in dem fünfwöchigen Aktionszeitraum vorgesehen.

Schon heute weist eine massive Holzbank am Naturparkzentrum auf das Jahr der Wälder hin – Teil der bundesweiten Kampagne zum Jahr der Wälder.

Am 20. Dezember 2006 hat die Generalversammlung der UNO das Jahr 2011 zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt. „Forests for People – Wälder für Menschen“, so das Motto dieses Jahres. Damit soll die Aufmerksamkeit

der Weltöffentlichkeit auf das lebenswichtige Ökosystem Wald gerichtet werden.

Ausführliche Informationen zu den Aktionswochen am Naturparkzentrum unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de.

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

BiZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe für Frauen

Am 26. Mai zum Thema: „Well in Time – so behalten Sie den Überblick über Ihre Aufgaben!“ Frauen und Männer können sich am Donnerstag, 26. Mai, in Heilbronn Tipps zur effizienten Aufgabenerledigung holen. Die Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur, Sandra Büchele, lädt Interessierte hierzu von 9.00 bis 11.00 Uhr ein. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 statt.

Wer möchte nicht effizienter arbeiten? Mehrere Projekte – ob beruflich oder privat – gleichzeitig managen? Die Übersicht in Mails bekommen? Den Kopf von vielen Einfällen und Ideen entlasten?

In dem Vortrag lernen die Teilnehmer von Marielise Noack, Personalcoach, eine einfache, aber wirkungsvolle Methode kennen, wie man trotz vieler Anforderungen den Überblick behält.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Die Veranstaltungsreihe BiZ & Donna findet immer am letzten Donnerstag im Monat statt im Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Kostenlose Vorträge und Seminare

Aktuelle Informationen rund um Rente und Altersvorsorge bietet das Regionalzentrum Heilbronn der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen: „Frauen und ihre Rente: Was ist wichtig?“ am 26.05.2011 um 17:30 Uhr.

Dieser Vortrag findet im Regionalzentrum Heilbronn, Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn statt und dauert in etwa zwei Stunden. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 07131/60880, Telefax 07131/6088190 oder per E-Mail unter regio.hn@drv-bw.de wird gebeten.

Bundeswehrreform:

Auch die Rente ist betroffen

Zum 1. Juli 2011 wird die allgemeine Wehrpflicht ausgesetzt. Deshalb muss auch kein Zivildienst mehr geleistet werden. Das hat Auswirkungen auf die Rente. Welche das sind, darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Junge Frauen und Männer können ab 1. Juli 2011 einen freiwilligen Wehrdienst ableisten: Der Grundwehrdienst, die sogenannte Probezeit, dauert sechs Monate und kann anschließend auf einen bis zu 17-monatigen zusätzlichen Wehrdienst verlängert werden.

Wer diesen freiwilligen Wehrdienst leistet, unterliegt dem Schutz der gesetzlichen Rentenversicherung. Die Beiträge dafür zahlt der Staat. Die Versicherung beginnt mit dem Tag des Dienstetrtritts und endet mit der Entlassung.

Die Wehrdienstzeiten werden vom Bundesamt für Wehrverwaltung elektronisch gemeldet. Dies geschieht über die persönliche Rentenversicherungsnummer des Wehrdienstleistenden. Der neu eingeführte Bundesfreiwilligendienst (BFD) ersetzt den bisherigen Zivildienst und dauert mindestens sechs Monate, maximal zwei Jahre. Eine Altersgrenze für BFD-Leistende gibt es nicht.

Wer dort aktiv wird und keine Altersvollrente bezieht, ist ebenfalls in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert und geschützt. Die Beiträge zahlt ebenfalls der Staat. Als Beitragszeit berücksichtigt wird der Zeitraum vom Dienst Eintritt bis zum Ausscheiden aus dem BFD. Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben meldet die maßgeblichen Zeiten ebenfalls über die persönliche Rentenversicherungsnummer an die Rentenversicherung. Zeiten zwischen dem Ende einer Ausbildung und dem Beginn einer der Freiwilligendienste sind in der gesetzlichen Rentenversicherung in der Regel anrechenbar. Bedingung: Der Dienst muss spätestens am Ersten des fünften Kalendermonats nach Ende der Ausbildung beginnen. Waisenrentenbezieher aufgepasst: Im Gegensatz zum bisherigen Zivildienst kann auch während des BFD eine Waisenrente bis längstens zum 27. Lebensjahr weitergezahlt werden. Während Zeiten des freiwilligen Wehrdienstes besteht jedoch auch zukünftig kein Anspruch auf Waisenrente.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Heilbronn, bei einem unserer Sprechtag bei den Rathäusern in Ihrer Nähe, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburten:

Am 6. April 2011 in Bietigheim-Bissingen; Aaron Silas Kreutter, Sohn von Tim Kreutter und Rita Corena Kreutter geb. Wunderlich, Güglingen-Frauenzimmern, Riedfurtstr. 11;

Am 5. Mai 2011 in Bietigheim-Bissingen; Jan-Carlo Palesch, Sohn von Joachim Palesch und Catherine Agravante Palesch, Güglingen-Frauenzimmern, Enzbergerstraße 4.

Eheschließung

Am 14. Mai 2011 in Güglingen; Ercin Yavuz, Güglingen, Schumannstraße 4/1, und Nuray Dagtekin, Heilbronn, Grillparzerweg 10.

Sterbefall

Am 15. Mai 2011 in Güglingen; Gustav Joseph Kübler, Güglingen-Eibensbach, Schlehenweg 4.

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

Kinderbetreuung im Hort hat sich sehr gut entwickelt

Kapazitäts-Probleme werden mit Ausnahme-genehmigung entspannt

Die außerschulische Betreuung von Kindern an der Katharina-Kepler-Schule (KKS) in Güglingen hat sich sehr gut entwickelt – und stößt

momentan auf ihre räumlichen Grenzen. Man will aber nicht gleich wieder anbauen, sondern mit einer vom Landesjugendamt in Aussicht gestellten Ausnahmegenehmigung dem Andrang begegnen. So ist gewährleistet, dass nach derzeitigem Stand alle 50 angemeldeten Kinder vor, zwischen und nach dem Schulunterricht eine fachliche Betreuung im Gebäudekomplex an der Weinsteige in Anspruch nehmen können. „Die Betreuung unserer Kinder und Schüler entwickelt sich zum Dauerthema – wir wollen Sie deshalb immer auf dem Laufenden halten“ schickte Bürgermeister Klaus Dieterich in der Gemeinderatssitzung am 10. Mai voraus. Danach bekam Ursula Wössner als Leiterin des Hortes an der KKS Gelegenheit, nicht nur die Tagesabläufe zu schildern, sondern gleichzeitig darauf aufmerksam zu machen, welche positive Entwicklungen diese Einrichtung seit 2008 gemacht hat.

„Als ich anfang, war der Hort noch eher ein Stiefkind“, eröffnete Ursula Wössner ihren Report. Zwei Räume, wenig Spielsachen und zwei Mitarbeiterinnen habe sie 2008 angetroffen. Innerhalb kurzer Zeit sei man daran gegangen, sich fachlicher Beratung von Renate Sterkel (Diakonischen Jugendhilfe Region Heilbronn) zu holen und die Arbeit im Hort auf eine solide Grundlage zu stellen.

„Plötzlich waren wir mitten drin, ein Qualitäts-Handbuch zu entwickeln, das bislang einmalig in den Betreuungseinrichtungen im Zabergäu ist und ständig fortgeschrieben wird“, schilderte Wössner. Man habe sich an die Strukturen der Kindergartenbetreuung angelehnt und daraus die Eckdaten für das Leitbild, die Konzeption, Organisation, Betreuung, Bildung und Erziehung entwickelt.

Nachdem die Kernzeiten für Frühbetreuung (6.30 bis 8.20 Uhr), die Mittagszeit (11.45 bis 13.45 Uhr), die Hausaufgabenarbeit (13.45 Uhr) und die Nachmittagsbetreuung (15.00 bis 17.00 Uhr) festgelegt waren, ist die ausgebildete Erzieherin Ursula Wössner mit ihrer Stellvertreterin (75 %, ebenfalls Fachkraft) zwei Helferinnen und einer befristet angestellten Mitarbeiterin für Hausaufgabenbetreuung an die Arbeit gegangen. Im Team wurden Angebote für Spielen, Forschen, Entdecken, Kochen, Backen, Lesen und Tanzen zu den verschiedenen Betreuungszeiten entwickelt. „Die Kinder fühlen sich wohl bei uns und feilschen manchmal darum, länger bleiben zu dürfen“, berichtete die Hort-Leiterin.

Zurzeit werden 50 Kinder in zwei Gruppen im Hort betreut. Dafür stehen die genannten Erziehungs- und Betreuungskräfte zur Verfügung. In Prozent ausgedrückt sind dies 321. Nach der vorliegenden Betriebslaubnis des Landesjugendamtes wären eigentlich 400 Prozent notwendig. „Wir haben es bislang geschafft und freuen uns auf eine Anerkennungspraktikantin, die ab 1. September zu uns kommt“, gibt sich Hauptamtsleiterin Doris Schuh als zuständige Ansprechperson im Rathaus zuversichtlich.

Für die Betreuung der Kinder stehen zwei Räume im Erdgeschoss des Grundschultrakts der Katharina-Kepler-Schule zur Verfügung. Sie reichen für das entwickelte Betreuungsprogramm gerade noch aus. Weitere Flächen stehen aber nach Mitteilung der Schulleitung im Schuljahr 2011/2012 nicht zur Verfügung. Im Rathaus will man aber keine Provisorien einrichten – beispielsweise mit dem Aufstellen von Containern.

Die Zahl der zu betreuenden Kinder hat man im Blick auf das neue Schuljahr auch schon relativ klar erfasst. Bei den Einschulungsgesprächen wurde erhoben, wer das Betreuungsangebot im Hort in Anspruch nehmen möchte. Man geht aktuell von 54 Kindern aus und ist zuversichtlich, dass diese „Überbelegung“ keine Probleme für die Erteilung der notwendigen Betriebslaubnis durch das Landesjugendamt macht.

Die Bürgervertreter nahmen die Informationen zum Hort samt der positiven Entwicklung lobend zur Kenntnis. Nachdem Fragen aus der Ratsrunde zur Hausaufgabenbetreuung und anderer Details erschöpfend beantwortet waren, wurde grundsätzlich festgehalten, auf einem guten Weg zu sein. Man könne nicht mit der Betreuung in den Kindergärten beginnen, sie dann im Hort fortsetzen und danach in der Grundschule unterbrechen.

Bei den aktuellen Belegungszahlen geht die Verwaltung davon aus, dass sich die Dinge relativieren, wenn an der Katharina-Kepler-Schule die Ganztagesbetreuung eingeführt wird. „Das Konzept liegt in der Schublade und wird wohl ab dem neuen Schuljahr weiterentwickelt“, informierte Bürgermeister Dieterich die Ratsrunde. Auch an der Realschule arbeite man „stramm“ an einem entsprechenden Konzept, ließ der Bürgermeister wissen und kündigte an, das Thema Ganztagesbetreuung an den Güglinger Schulen noch vor der gemeinderätlichen Sommerpause im Gremium zu diskutieren.



Der Hort an der Katharina-Kepler-Schule zur Betreuung von Kindern vor, während und nach dem Schul-Unterricht hat sich sehr gut entwickelt und wird bestens angenommen.

Das Qualitätshandbuch

Für die Betreuung im Hort an der Katharina-Kepler-Schule wurde ein sogenanntes Qualitäts-Handbuch entwickelt. Darin sind die Eckdaten für das Leitbild, die Konzeption, Organisation, Betreuung, Bildung und Erziehung dieser Einrichtung festgeschrieben.

Das Team im Hort hat Regelungen für den Betrieb und die Abläufe der Betreuung dokumentiert. Sie gliedern sich in verschiedene Kapitel und geben folgende Richtlinien vor:

- Ansprechpartner für Rathaus und Schulen
- Teamsitzung – Ablauf und Inhalte werden gemeinsam besprochen
- Aufnahmekriterien für Kinder sind klar festgelegt
- Haushaltsplanung und Abrechnung nach festgelegtem Budget
- Dienstplanerstellung
- Regelung für verschiedene Betreuungszeiten
- Bezugserzieher – eine Kollegin ist für jedes Kind zuständig
- Erziehungspartnerschaft – Zusammenarbeit mit den Eltern der Kinder

Dieses Qualitäts-Handbuch wird permanent fortgeschrieben und den jeweiligen Entwicklungen angepasst.

Bauland-Umlegung für „Ochsenwiesen-Steinäcker III“ wird eingeleitet

Zur Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes „Ochsenwiesen-Steinäcker III“ hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10. Mai die Einleitung des Umlegungsverfahrens angeordnet und einen Umlegungsausschuss zu dessen Durchführung gebildet.

Hintergrund für diesen Beschluss ist die Tatsache, dass man der dynamischen Entwicklung des schon ansässigen mittelständischen Unternehmens Rechnung tragen und den Expansionswünschen von Renner-Kompressoren entgegenkommen will.



Im Gewerbegebiet „Ochsenwiesen-Steinäcker III“ wurde die Bauland-Umlegung angeordnet. Der Bebauungsplan für diesen Bereich ist schon seit 2008 genehmigt und rechtskräftig.

Die Bürgervertreter hatten schon vor knapp drei Jahren das Bebauungsplanverfahren abgewickelt und bis zur Genehmigung vorangebracht. Die Umsetzung dieses Beschlusses scheiterte seinerzeit aber an den Eigentumsverhältnissen. Lediglich eine Parzelle gehört der Stadt, die anderen Flächen im ausgewiesenen Gebiet sind in Privatbesitz. Gespräche mit den Grundstückseignern hatten nicht zu einer erhofften Einigung geführt.

Jetzt will die Stadt einen weiteren Versuch unternehmen und mit der Umlegungsanordnung Bewegung in die Sache bringen. „Sie sollten mit uns gehen und das Verfahren einleiten“, appellierte Hauptamtsleiterin Doris Schuh an die Bürgervertreter und forderte notwendige Unterstützung bei anstehenden Grundstücksverhandlungen ein. Diese wurde auch einstimmig zum Ausdruck gebracht.

Umlegungsausschuss bestellt

Zur Durchführung der Umlegung „Ochsenwiesen-Steinäcker III“ wurde aus der Mitte des Gemeinderats ein Umlegungsausschuss bestellt. Von der FUW-Fraktion wurden Helmut Barth (Stellvertreter Edgar Bruder) und Friedrich Jürgen Kühne (Stellvertreter Dr. Martin Haiges), von der BU-Fraktion Stefan Ernst (Stellvertreter Joachim Esenwein) und von der Neuen Liste Petra Suchanek-Henrich (Stellvertreter Frank Naffin) delegiert. Vorsitzender dieses Gremiums ist Bürgermeister Klaus Dieterich. Als bautech-

nischer Sachverständiger wurden Bauamtsleiter Edwin Gohm vom Rathaus und Matthias Käser als vermessungstechnischer Sachverständiger bestellt.

Neue Gewerbeflächen im Gebiet „Lüssen“

Gemeinderat leitet Bebauungsplanverfahren ein

Die einzige Fläche, die auf Markung Güglingen im Flächennutzungsplan für gewerbliche Zwecke zur Verfügung steht, soll jetzt mit einem Bebauungsplanverfahren zur Genehmigungsreife gebracht werden. Der Gemeinderat hat diesen Beschluss für das Gebiet „Lüssen“ südlich der Ochsenwiesenstraße in seiner Sitzung am 10. Mai bei einer Gegenstimme gefasst. In Ab-

stimmung mit dem Regionalverband sollen aber auch Alternativen geprüft werden.

Der Gemeinderat hat das Bebauungsplanverfahren für das Gewerbegebiet „Lüssen“ formell eingeleitet. In der Ratssitzung am 7. Juni will man sich über Detailfragen unterhalten.

„Wir brauchen Flächen für die Erweiterung und Entwicklung unserer Betriebe“, leitete Bürgermeister Klaus Dieterich den Verfahrensgang ein. Das Stadtoberhaupt legte Wert auf die Feststellung, dass es sich bei der angestrebten Gewerbegebiets-Ausweisung nicht um weitere Expansionswünsche der Firma Layher handelt. Es gehe vorrangig darum, Flächen für Handwerker und kleinere Betriebe zu erschließen.

Die Notwendigkeit für die Ausweisung leitet der Bürgermeister von der Tatsache ab, dass die Stadt alle gewerblichen Bauflächen verkauft hat. „Wir hatten eine lange Phase ohne Nachfrage – jetzt im Frühjahr 2011 hätten wir schon einen halben Hektar verkaufen können“, schilderte Dieterich die aktuelle Situation.

In Zusammenarbeit mit dem Vermessungsbüro Koch & Käser (Untergruppenbach) wurde der Abgrenzungsplan für ein Gebiet von 8,2 Hektar erstellt. Die Gebietsgrenze verläuft im Norden entlang der Ochsenwiesenstraße und im Westen entlang der Landesstraße 1110 ab dem Verkehrskreisel. Eine ringförmige Erschließung mit dem Bau einer Linksabbiegespur von der Ochsenwiesenstraße ist angedacht.

Im Grundsatz hatte FUW-Sprecher Markus Xander nichts gegen die Ausweisung von Gewerbeflächen im Gebiet „Lüssen“ einzuwenden. Dennoch bat er die Verwaltung, alternative Flächen im Gebiet „Aischbach“ und östlich der Flügelau als Optionen untersuchen zu lassen.

Stadtrat Dr. Wilhelm Stark sprach sich gegen die Ausweisung von Gewerbeflächen auf Güglinger Markung aus. Er verwies auf die Möglichkeit, ansiedlungswilligen Betrieben das gemeinsame Gewerbegebiet in den „Langwiesen“ zu empfehlen.

„Wir haben Anfragen für Flächen zwischen 10 und 15 Ar. Im Gewerbegebiet des Zweckverbandes Wirtschaftsförderung Zabergäu gibt es aber nur Bauplätze ab 20 Ar“, entgegnete Bürgermeister Dieterich diesem Einwand. Dieterich verwies in diesem Zusammenhang auf die „Stadtidee“, die 1996 von vielen Bürgern mit der Kernaussage entwickelt worden sei, gewerbliche Flächen im Gebiet „Lüssen“ vorzuhalten. Das habe man auch mit dem seit 1999 rechtskräftigen Flächennutzungsplan verwirklicht.

Nach der Verabschiedung des Grundsatzbeschlusses zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens werden die Bürgervertreter in ihrer nächsten Sitzung am 7. Juni Gelegenheit bekommen, über Details der Planung zu sprechen.



Gebäude in der Wilhelmstraße werden abgebrochen

Die Stadt Güglingen hat den Auftrag für den Abbruch von zwei Gebäuden in der Wilhelmstraße in Güglingen an die Bauunternehmung Haass vergeben. In einer beschränkten Ausschreibung waren die Arbeiten ausgelobt worden. Das Güglinger Unternehmen war mit 14.994 Euro brutto günstiger Bieter und erhielt in der Gemeinderatssitzung am 10. Mai den Zuschlag.



Die Gebäude 28 und 30 waren von der Stadt „auf Abbruch“ gekauft worden. Man will die Flächen für eine Neubebauung zur Verfügung stellen und sucht dafür Interessenten. Mit den Abbrucharbeiten soll nach den Vorgaben der Ausschreibung Anfang Juni begonnen werden. Ein genauer Termin wird vom auftragnehmenden Unternehmen noch mitgeteilt.

Am Sportplatz Eibensbach: Zuschauer-Tribüne bereitet massive Probleme

Mit der Sanierung der Tribünenanlage im Eibensbacher Sportgelände „Flügelau“ hat sich der Güglinger Gemeinderat in seiner Sitzung am 10. Mai beschäftigt. Hintergrund war eine Vorgabe der Bürgervertreter bei der Diskussion zum Haushaltsplan 2011. Die Bürgervertreter hatten beantragt, die Verkehrssicherheit der Anlage durch einen Sachverständigen prüfen zu lassen.



Die Stehstufen der Tribüne am Eibensbacher Sportplatz müssen dringend saniert werden.

Fakt ist: die Stehstufen am Hauptspielfeld der Sportanlagen in Eibensbach sind marode. An der Böschung zwischen dem Sportplatz und dem Vereinsheim des GSV Eibensbach sind die Muschelkalk-Blockstufen so verwittert, dass sie

eine erhebliche Unfallgefahr darstellen und dringend saniert werden müssen. Edwin Gohm vom Bauamt hat sich mit dem Haftpflichtversicherer in Verbindung gesetzt, die Sachlage geschildert, Planunterlagen mit

Bildmaterial für eine Sanierung übersandt – und Anfang April die dringende Empfehlung zur Sanierung der Tribünenanlage bekommen. Danach wurden mit einer örtlichen Tiefbaufirma mögliche Sanierungsvarianten diskutiert, fachliche Anforderungen berücksichtigt und eine Kosten-Vorermittlung durchgeführt.

Jetzt hat man diese Sanierungsvorschläge dem Gemeinderat in drei Varianten vorgestellt. Der kostenintensivste mit rund 45.500 Euro hatte zum Inhalt, die Naturstein-Blockstufen komplett zu entfernen und vier Reihen Sitzstufen mit 14 bzw. 12 Meter Länge neben einer Treppe neu einzubauen.

So könnten 128 Sitzplätze und 60 bis 80 Stehplätze geschaffen werden.

Inklusive der Stehplätze direkt vor dem Sportheim käme man auf etwa 188 bis 208 Steh- und Sitzplätze auf dieser neuen Tribünen-Anlage. Die zweite Variante war etwas abgespeckt. Anstatt der 14 bzw. 12 Meter langen Betonblockstufen wurden vier Reihen mit je 10 Meter Länge mit insgesamt 156 bis 176 Steh- und Sitzplätzen vorgeschlagen. Runde 41.500 Euro hat man dafür kalkuliert.

Die dritte und letzte Variante des Bauamtes sah den Abbruch der Tribünenanlage, das Auffüllen der Böschung zwischen GSV-Sportheim und Sportplatz und Raseneinsaat vor. Bei dieser Version könnten dann nur noch 60 bis 80 Stehplätze am oberen Böschungsrand ausgewiesen werden.

24.100 Euro plus Einsäen der Böschung und Bewässerung wurden mit 2.000 Euro hochgerechnet.

Dass Handlungsbedarf bei der Tribünenanlage besteht, wurde in der Gemeinderatsrunde am 10. Mai nicht in Zweifel gezogen. Man konnte sich aber nicht auf einen der drei Verwaltungsvorschläge verständigen.

Friedrich Sigmund (BU) brachte die Variante ein, mit dem ortsansässigen Gerüstbau-Unternehmen Kontakt aufzunehmen. Man sei von der jüngsten Pressemeldung beeindruckt gewesen und habe via Amtsblatt sehen können, wie temporäre Tribünenanlagen ganz aktuell bei der Hochzeit des britischen Thronfolgers aufgebaut worden wären.

Markus Xander (FUW) schlug vor, die Oberseiten der vorhandenen Blockstufen mit Holz zu verkleiden und so neue Sitzgelegenheiten zu schaffen.

Ein weiterer Vorschlag, die besagten Blockstufen einzuschalen und mit Beton auszugießen, wurde von Bauamtsleiter Edwin Gohm als nicht praktikabel bezeichnet.

Die Muschelkalk-Blöcke hätten kein versicherungstechnisch notwendiges Norm-Maß, hieß es zur Begründung.

GSV-Vorstand Christian Croissant wurde in der Sitzung Gelegenheit gegeben, die Situation aus Vereinsicht zu schildern.

Nach seiner Einschätzung wird kaum etwas anderes übrig bleiben, als die Blocksteine in der Böschung zu entfernen und mit neuen Formsteinen aufzubauen. Die im Gemeinderat vorgeschlagenen Varianten (Layher-Trüben-Elemente bzw. Holzverschalung der Blockstufen) seien keine langfristigen Lösungen.

Am Ende verständigte man sich darauf, sowohl die städtischen Varianten als auch die im Rat gemachten Vorschläge zusammen mit Fachleuten zu prüfen und dem Gemeinderat zur abschließenden Entscheidung vorzulegen.

Bauanträgen zugestimmt

Zwei zustimmungspflichtigen Bauanträgen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 10. Mai den notwendigen „Segen“ gegeben. Dem Abbruch eines Wohnhauses und der Erstellung von Garagen im Neuweiler stand das Gremium nicht zuletzt deshalb positiv gegenüber, weil der Bauherr mit seinem Architekten eine Lösung entwickelt hatte, die sich sehr gut in die vorhandene Bebauung einfügt.

Beim Bauantrag für die Errichtung einer Kfz-Prüfstelle an der Emil-Weber-Straße erhitzen sich die Gemüter teilweise an der Bauausführung – und dem aktbekanntem Thema, die Vorschrift des Bebauungsplanes für geeignete und begrünte Dächer mit dem Vorschlag „auszuhebeln“, alternativ eine Photovoltaikanlage aufs Dach zu stellen. Nachdem man aber schon bei mehreren Bauvorhaben Ausnahmen zugelassen hatte, konnte sich das Gremium bei fünf Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung positiv zum Antrag bekennen.

Im Kenntnisgabeverfahren wurde mitgeteilt, dass ein Bauherr beabsichtigt, eine vorhandene Lücke im Sonnenrain mit einem Wohnhaus zu schließen. Die Vorschriften des Bebauungsplanes werden eingehalten.

Ratssplitter

Ortsumfahrung Pfaffenhofen-Güglingen

Die Stadt Güglingen wird keine Anregungen bzw. Einwendungen in das Planfeststellungsverfahren der Ortsumfahrung Pfaffenhofen-Güglingen einbringen. Dies hat Bürgermeister Klaus Dieterich in der Ratssitzung am 10. Mai bekannt gegeben.

Ärgernis Reisenberghütte

Die überdimensionierte Nutzung der Reisenberghütte im Norden von Güglingen haben Beate Bänzner-Daubenthaler und Markus Bosler zur Sprache gebracht. Nach entsprechenden Hinweisen aus der Bevölkerung haben beide festgestellt, dass die Grillstelle mit Schutzhütte jetzt wieder verstärkt für große Partys genutzt wird und anschließend der Unrat und Abfall liegen bleibt. Zudem seien an der Freizeitanlage keine sanitären Einrichtungen, wurde bemängelt.

Seitens der Verwaltung wurde darauf hingewiesen, dass man die öffentliche Einrichtung nur schwer kontrollieren könne. Man wolle aber jetzt den schon beauftragten Sicherheitsdienst, der für Streifenfahrten in Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld verpflichtet worden ist, auf die Situation aufmerksam machen und darum bitten, den Reisenberg in die Kontrollfahrten aufzunehmen.

Bürgerversammlung

Das Thema Bürgerversammlung lässt die Ratsmitglieder nicht los. Ein weiteres Mal wurde angeregt, die Einwohner der Gesamtstadt über aktuelle Tagesfragen zu informieren. Die Verwaltung ist aktuell dabei, Themen wie das Abwasser-Splitting und die Stadtentwicklung vorzubereiten. Sobald konkretere Erkenntnisse vorliegen, wird man zu einer öffentlichen Versammlung einladen.

Grundsteuer war fällig

Am 15.05.2011 war bei der Grundsteuer die 2. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig. Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid.

Bei Steuerzahlern, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Bar-Zahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen jedoch dabei ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Mann, Rathaus, Zi. 104, Tel. Nr. 108-58 oder per E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de

Grundsteuer – Eigentümerwechsel

Grundsteuer – Was beim Eigentumswechsel zu beachten ist

Die Stadt Güglingen erhebt für die in ihrem Gebiet liegenden Grundstücke eine Grundsteuer nach dem Grundsteuergesetz.

Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer sind die vom Finanzamt im Einheitswert- und Grundsteuermessbescheid festgesetzten Beträge. Diese Bescheide des Finanzamtes bleiben so lange rechtskräftig, bis ein neuer Einheitswertbescheid vorliegt.

Wird ein Grundstück im Laufe eines Jahres veräußert, so erfolgt eine Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt. Diese wird jeweils am 1. Januar des auf den Vertrag und die Übergabe folgenden Kalenderjahres durchgeführt.

Der bisherige Eigentümer ist so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet, bis der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt.

Anderer, im Vertrag getroffene Vereinbarungen, haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berühren die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht.

Sobald der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes dem neuen Eigentümer vorliegt, wird die Grundsteuer dem Erwerber ab dem Fortschreibungszeitpunkt nachgerechnet und der Verkäufer erhält eine entsprechende Erstattung. Stadtpflege

Aktuelles zum Maienfest 2011

In seiner Sitzung am 12. Mai hat der geschäftsführende Ausschuss der Maienfest Güglingen GbR weitere Vorbereitungen für das Maienfest getroffen, das ja in diesem Jahr vom 10. bis zum 13. Juni stattfinden wird.

Programm-Infos

Festbeginn ist freitags (10.6.) mit einer „Party Nacht“. Zusammen mit den Weingärtnern Clebronn-Güglingen hat man den Abend „Cocktails & Wein“ genannt.

Es gibt neben erfrischenden Getränken tolle Musik von DJ Markus Schuppert. Dazu wird die Württembergische Weinwerbung ihr Produkt „Trollinger 2.0“ vorstellen. Mehr dazu erfahren Sie in den nächsten RMZ-Ausgaben, wenn wir das Programm insgesamt vorstellen.

Etwas Neues hat sich die Maienfest GbR auch einfallen lassen: Am Sonntag und am Montag kann man zu Hubschrauber-Rundflügen starten. Direkt hinter dem großen Festzelt kann man zusteigen – und sich vorab Flugtickets im Rathaus (Zimmer 1) sichern, wenn man seine eigenen Wartezeiten verkürzen will.

Auch dieses Jahr darf man sich auf ein Brillantfeuerwerk zum Abschluss des Festes einstellen.

Festzugmotto am Pfingstmontag,

13. Juni 2011:

„Güglinger Maienfest – einfach königlich!“

Ein bunter und möglichst langer Festzug ist der Höhepunkt beim jährlichen Maienfest. Es wäre deshalb schön, wenn möglichst viele mitmachen.

Kindergärten, Schulen, Vereine und Organisationen usw., werden gebeten, ihren Beitrag bei der Stadtverwaltung anzumelden (Tel. 10822).

Notwendige Infos:

Verein

Verantwortlicher

Art des Beitrags (Wagen oder Fußgruppe)

Anzahl der Meter, die für die Aufstellung benötigt werden

Halter und Kennzeichen der Zugmaschine

Ob Birkengrün benötigt wird und wenn, wo der Wagen am Pfingstmontag-Morgen gerichtet wird, damit es gebracht werden kann.

Herzliche Einladung zum Mitmachen!

Maienkönigin

Die Maienkönigin kommt in diesem Jahr von der Katharina-Kepler-Schule. Isabell Haas aus Zaberfeld wurde schulintern gewählt. Sie wird von den Hofdamen Tamy Keicher (Eibensbach), Ceyda Salih (Güglingen), Melissa Wildt (Ochsenburg), Kerstin Bienge (Pfaffenhofen) und Rebecca Wianke (Güglingen) begleitet.

Die Weinkönigin Karolin Harsch wird mit dem Gemeinderat zu sehen sein. Die Bürgervertreter gehen diesmal nicht zu Fuß, sondern werden per Festwagen und königlicher Begleitung dabei sein.

Kartons für den Festzug

In der Vergangenheit hat jeder Teilnehmer am Festzug seine Kartons für die Festwagengestaltung selbst besorgt. Dies hat oft zu Problemen geführt.

Deshalb hat sich Herr Markus Schuppert freundlicherweise bereit erklärt, eine ganze Palette Karton zu besorgen, bei der sich alle Festzugteilnehmer bedienen können.

Die Palette steht ab Dienstag, 31. Mai, in einer immer zugänglichen Box des alten Bauhofes – gegenüber dem Bahnhofsgebäude.

Wimpelketten

Es trägt zur Feststimmung bei, wenn die Festzugstrecke am Pfingstmontag durch weiß-blaue Wimpelketten geschmückt ist. Da diese in den letzten Jahren immer weniger geworden sind, hat die Stadt einige neue Wimpelketten bestellt und lädt Anlieger an der Festzugstrecke ein, sich eine Wimpelkette zu holen und damit die Straßenzüge zu schmücken.

Die Wimpelketten können ab der Woche vor Pfingsten – ab Dienstag, 7. Juni, im Rathaus, Zimmer 116 kostenlos abgeholt werden – Anmeldung unter Telefon 10822.

Coupons für Vergnügungspark

Die Schausteller-Gemeinschaft von Andrea Kürschner-Riedel bietet auch in diesem Jahr wieder Coupon-Blocks für die Fahrgeschäfte beim Maienfest zum Stückpreis von 2 Euro mit großem Spar-Effekt an. Die Coupon-Blocks gibt es im Güglinger Rathaus, Zimmer 1.

Helfer fehlen

Bei den Helfermeldungen gibt es noch viele Lücken. Bis zum 3. Mai konnten die nachfolgend aufgelisteten Arbeitsschichten noch nicht besetzt werden:

Zeltbau und Einrichtung

Montag, 6. Juni

Zeltaufbau 8 – 12 Uhr: 9 Personen

Zeltaufbau ab 13 Uhr: 9 Personen

Dienstag, 7. Juni

Zelteinrichtung 8 – 12 Uhr: 5 Personen

Zelteinrichtung ab 13 Uhr: 5 Personen

Donnerstag, 9. Juni

Zelteinrichtung 10 – 12 Uhr: 4 Personen

Zelteinrichtung 14 bis 18 Uhr: 8 Personen

Freitag, 10. Juni

Zelteinrichtung/Restarbeiten ab 9 Uhr: 6 Personen

Samstag, 11. Juni

Zelteinrichtung/Restarbeiten ab 8 Uhr: 7 Personen

Dienstag, 14. Juni

Zeltabbau ab 7 Uhr: 10 Personen

Nachtwache

Fr./Sa. 10. – 11. Juni

Nachtwache/Zeltreinigung 2 – 8 Uhr: 6 Personen

Sa./So. 11. – 12. Juni

Nachtwache/Zeltreinigung 2 – 8 Uhr: 6 Personen

So./Mo. 12. – 13. Juni

Nachtwache/Zeltreinigung 2 – 8 Uhr: 6 Personen

Arbeitsschichten Festzelt

Freitag, 10. Juni

Kassenbüro ab 20 Uhr: 1 Person

Kasse Festzelt ab 20 Uhr: 2 Personen

Samstag, 11. Juni

Wurstbraterei 18 – 23 Uhr: 1 Person

Wurstausgabe 18 – 23 Uhr: 1 Person

Pommes-frites-Braterei 18 – 23 Uhr: 1 Person

Geschirrmobil 18 – 23 Uhr: 1 Person

Krugspülmaschine 18 – 23 Uhr: 1 Person

Kasse Festzelt 20 Uhr bis Ende: 2 Personen

Weinausschank 20 Uhr bis Ende: 1 Person

Bierausschank 20 Uhr bis Ende: 1 Person

Bierausgabe 20 Uhr bis Ende: 1 Person

Alkoholfrei-Ausschank 20 Uhr bis Ende: 1 Person

Wurstbraterei 20 Uhr bis Ende: 1 Person

Wurstausgabe 20 Uhr bis Ende: 1 Person

Pommes-frites-Aufgabe 20 Uhr bis Ende: 1 Person

Geschirrmobil 20 Uhr bis Ende: 2 Personen

Sonntag, 12. Juni

Kasse Festzelt 18 – 23 Uhr: 2 Personen

Montag, 13. Juni

Freigelände Kasse, 13 bis 18 Uhr: 1 Person

Freigelände Wurstbraterei 13 – 18 Uhr: 1 Person

Bierausschank Festzelt 14 – 18 Uhr: 2 Personen

Pommes-frites-Braterei Festzelt 14 – 18 Uhr: 2 Personen

Schichtführer Festzelt 14 – 18 Uhr: 1 Person

Kassenbüro Festzelt 14 bis 18 Uhr: 1 Person

Schichtführer Festzelt 18 Uhr bis Ende: 1 Person

Kasse Festzelt 18 Uhr bis Ende: 4 Personen

Bierausschank Festzelt 18 Uhr bis Ende: 2 Personen

Bierausgabe Festzelt 18 Uhr bis Ende: 1 Person
Wurstbraterei Festzelt 18 Uhr bis Ende: 2 Personen

Pilsstand Festzelt 18 Uhr bis Ende: 3 Personen
Geschirrmobil Festzelt 18 Uhr bis Ende: 2 Personen

Krugspülmaschine Festzelt 18 Uhr bis Ende: 1 Person

Die Vereine der Maienfest GbR werden dringend gebeten, ihre Helfermeldungen schnellstmöglich bei Gerhard Steinbeck, Deutscher Hof 5, abzugeben.

Telefonisch ist der 2. Vorsitzende der Maienfest GbR unter 07135/2365 oder mobil unter 0162/ 2073823 zu erreichen.

Beerdigungs-Chor Güglingen



Chorprobe

Der Beerdigungschor probt am Dienstag, 24. Mai 2011, um 20.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Oskar-Volk-Straße 14.

Fundamt

Beim Fundamt Güglingen wurde abgegeben:

- 1 Geldbeutel
- 1 Feuerzeug

Besitzansprüche können im Zimmer 3 geltend gemacht werden.

Jugendinitiative Güglingen

Gespräch mit der Stadt Güglingen über die Zukunft der J. I. G

Am 9. Mai war es so weit. Das Gespräch mit Herrn Bürgermeister Dieterich, Hauptamtsleiterin Frau Schuh und Kämmerin Frau Wolfinger stand an. Fast der gesamte Vorstand und Beirat der Jugendinitiative war anwesend, ebenso der Kreisjugendpfleger Michael Welter und der hauptamtliche Leiter des Jugendzentrums Marc Simon.



Nach einer kurzen Vorstellungsrunde gingen wir zur Besprechung einer neuen Nutzungsvereinbarung über, welche verschiedene Ziele, die Zusammenarbeit mit der kommunalen Jugendarbeit, Öffnungszeiten/Events unter der Leitung der Jugendinitiative und wichtige Richtlinien, beinhaltet. Erfahrungen für die offene Jugend-/Vereinsarbeit haben die Verantwortlichen bereits auf verschiedenen Seminaren in Straßburg gesammelt. Anschließend kamen wir auf die Frage „Was ist für die Zukunft geplant?“ zu sprechen. Regelmäßige Thekendienste, Veranstaltungen und diverse AG's sind vorgesehen, nachdem Robert Klein, der 1. Vorsitzende, die jetzige Situation mit Hilfe von Marc Simon schilderte. Herr Dieterich begrüßte die Wiederbelebung des Vereins und fügte hinzu, dass er sich eine erfolgreiche Zusammenarbeit, gute Besucherzahlen und eine größere Vielfalt an Besuchern für das Jugendzentrum wünscht, was die Jugendinitiative natürlich auch unterstützt.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 13.05.2011

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Güglinger Str.	15.35 – 16.35	50 km/h	177	4	62 km/h
Lindenstr.	17.00 – 18.00	30 km/h	102	13	48 km/h
Stockheimer Str.	18.30 – 19.30	50 km/h	226	9	72 km/h
L 1103	19.45 – 20.35	70 km/h	428	8	97 km/h



Leseprojekt

„Spanische Bücher“

Gemeinsam mit der Lehrerin des muttersprachlichen Unterrichts für spanische Kinder in Güglingen Frau Rocio Esteban bietet die Mediothek seit dieser Woche eine Auswahl an spanischen Büchern (meist Kinderbücher, aber auch einige Erwachsenenbücher) zum Verleih an. Die Bücher wurden vom spanischen Konsulat in Mannheim der Mediothek für einige Monate zur Verfügung gestellt und können mit Leserausweis der Mediothek für 4 Wochen entliehen werden.

Alle Kinder der Spanischklassen, die noch keinen Leserausweis hatten, wurden im Vorfeld von Frau Esteban mit Anträgen zur Ausstellung von Leserausweisen versorgt und haben nun einen Mediothekausweis erhalten. Die Mediothek bedankt sich für diese gute Zusammenarbeit und wünscht dem Projekt viel Erfolg. (Auf dem Bild die Donnerstagsklasse in ausgelassener Stimmung mit ihrer engagierten „Professora“, hinten Mitte, und Müttern).



NOVEDAD IMPORTANTE E INTERESANTE!

Queridos lectores hispanohablantes:

A partir del día 13 de mayo de 2011, la Mediateca de Güglingen va a tener una sección de libros en español para niños y alguno para adultos. Esta iniciativa es fruto de un proyecto de cooperación. Los libros son aportados por la Agrupación de Mannheim (Embajada de España) y el proyecto ha sido promovido y coordinado por la profesora de español del aula de Güglingen. La Mediateca ha ofrecido amablemente su espacio, medios y personal para el desarrollo de dicho proyecto.

Animaros a visitar la mediateca y a leer en español, os gustará! Os esperamos!

Un saludo a todos,

La profesora (Rocio Esteban)

Fliegender Teppich

Am nächsten Montag startet der Fliegende Teppich mit Cornelia Bänzner. Alle angemeldeten Kinder seien daran erinnert. Es können keine weiteren Anmeldungen mehr angenommen werden.

Märchenzeit – Afrika

Am Freitag, 27. Mai, versammelt unsere Märchenerzählerin Petra Metsch wieder alle Märchenfreunde ab 5 Jahren im Märchenzelt und erzählt dann afrikanische Märchen. Anmeldung ist nicht erforderlich. 50 Cent Obolus fürs Zuhören.

Nächsten Donnerstag:

Literarischer Spaziergang

Von des „Waldes Geheimnis und der Tannen Zauber“ erzählt am Donnerstag, dem 26. Mai, ab 18 Uhr, auf einem literarischen Spaziergang durch den Wald bei Clebronn der Schauspieler Gerald Friese.

Die Mediothek Güglingen und die Stadtbücherei Brackenheim laden gemeinsam zu diesem

literarischen Gang ein. Der Schauspieler und Literatur-Performer, den wir bereits im letzten Jahr auf dem Spaziergang zum Spitzenberg in Zaberfeld gehört haben, möchte seine Zuhörer in diesem Jahr zum Erlauschen von Geschichten, Gedichten und Schauerballaden rund um Bäume und Wald, Tiere und Elementarwesen in Märchen und Dichtung verführen.

Treffpunkt für den etwa zweistündigen Waldspaziergang ist der Wanderparkplatz Michaelsbergsattel auf Clebronner Markung.

Gutes Schuhwerk ist auf den Waldwegen ratsam.

Nähere Informationen und Karten für die Veranstaltung zu 5,00 EUR im Vorverkauf in der Mediothek (07135/964150) oder in der Stadtbücherei Brackenheim (07135/3970).



**LITERARISCHER
SPAZIERGANG
Des Waldes
Geheimnis und der
Tannen Zauber**
Bäume und Wald, Tiere und
Elementarwesen in Märchen
und Dichtung

Ein Spaziergang auf den Höhen des Strombergs mit Schauspieler Gerald Friese durch die geheimnisvolle Welt des Waldes und der Literatur.

**Donnerstag,
26. Mai 2011, 18.00 Uhr**

Treffpunkt und Ausgangspunkt ist der Wanderparkplatz Michaelsbergsattel auf der Markung Clebronn. Bei Regen findet die Veranstaltung in der Stadtbücherei Brackenheim statt.

Gesamtdauer etwa zwei Stunden (ca. 50 Min. Gehzeit)

Eintritt: 5.00 EUR

Anmeldung und Auskunft in der Stadtbücherei Brackenheim: 07135/3970 oder in der Mediothek Güglingen: 07135/964150

**PAVILLON
Gartacher Hof**



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein.

Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel.: 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 24.05.2011. Herr Stiefel kommt mit seinen Gitarrenschülern.

**RÖMER
MUSEUM
GÜGLINGEN**



Neu im Museumsshop: Attraktive Postkarten
Auf die vielfache Nachfrage von Besuchern sind nun auch Postkarten in den Shop des Römermuseums aufgenommen worden. Sie sind sowohl als Andenken wie auch als Gruß an Verwandte, Freunde und Bekannte verwendbar. Zehn verschiedene, attraktive Motive wurden für die Postkarten ausgewählt.

Als Einzelpostkarten können sie zum Preis von 0,60 € erstanden werden, alle 10 Motive im Set sind für 4,50 € erhältlich.



Die zehn unterschiedlichen Motive der Postkarten, die ab jetzt im Römermuseum käuflich erworben werden können.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 13.05.2011

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Zaberfelder Str.	06.40 – 07.40	50 km/h	355	13	73 km/h
Rodbachstraße	07.55 – 08.55	30 km/h	55	10	60 km/h

Gemeinderatssitzung

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am **Dienstag, 25. Mai 2011, um 19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung

öffentlich

1. Bürgerfragestunde
2. Sanierung Grundschule
hier: Vergabe von Fenster- und Glaserarbeiten
3. Geschäftsbericht 2010 des Neckar-Zaber-Tourismus e. V.
4. Sanierung Kirchturm Pfaffenhofen
hier: Erteilung des Einvernehmens
5. Baugesuche
- a.) Umbau und Anbau mit energetischer Modernisierung, Talstr. 16, Flst.Nr. 187/3, Markung Weiler
- b.) Anbau an bestehendes Wohnhaus, Errichtung Schuppen sowie Dachgeschoss mit Gaube, Goethestr. 25, Flst. Nr. 570, Markung Pfaffenhofen
6. Genehmigung von Spenden
7. Bekanntgaben und Sonstiges

Anschließend ist nichtöffentliche Sitzung.

Neue Verwaltungspraktikantin unterstützt die Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen



Seit Montag, dem 16.05.2011, ist Frau Anja Lehmann bei der Gemeindeverwaltung im Pfaffenhofener Rathaus. Frau Lehmann absolviert hier ein Praktikum im Rahmen ihres Studiums des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg.

Frau Lehmann hat im September 2008 ihr Studium begonnen. Nach einem sechsmonatigen Einführungspraktikum bei der Stadt Lauffen am Neckar folgten drei Semester Grundlagenstudium an der Hochschule in Ludwigsburg. Seit Mitte Juli des letzten Jahres befindet sie sich in einer vierzehnmonatigen Praktikumszeit, in welcher sie bei verschiedenen Kommunen und Einrichtungen Erfahrungen sammelt. In den nächsten zwei Monaten wird sie die Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen kennen lernen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Ab Mitte September wird sie zum Vertiefungsstudium an die Hochschule in Ludwigsburg zurückkehren und im Frühjahr 2012 ihr Studium beenden.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

2. Sparkassen City Triathlon am 29. Mai 2011

Der 2. Sparkassen City Triathlon wird am 29. Mai 2011 wieder durch Pfaffenhofen und Weiler führen. Die Straßenverkehrsbehörde hat hierzu Verkehrsbeschränkungen angeordnet. In Weiler und Pfaffenhofen werden die Straßen - Zaberstraße
- Kernerstraße

- Mühlstraße
- Hauptstraße
- Zeiltorstraße
in der Zeit von 10 – 14 Uhr gesperrt sein. Betroffen sind auch die jeweiligen einmündenden Straßen.

Eine durch die Polizei geregelte Querstelle ist in der Zeiltorstraße/Seestraße.

Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung bzw. Verständnis gebeten.

Geschmackserlebnis und Einblick in die Welt der Wespen und Hornissen

Unter dem Motto „Teste deinen Geschmack“ wurden am vergangenen Sonntag vor dem Naturparkzentrum verschiedene Säfte angeboten. Als kleine Belohnung für die Teilnahme erhielt jeder ein Obst aus dem umfangreichen Sortiment der PurSafta, wie sich die Lohnsafterei G + W GbR nun nennt.

Wanderer, Spaziergänger und Besucher des Naturparkzentrums konnten an diesem Tag ebenfalls die Weine der WG Clebronn-Güglingen, mit der die WG Oberes Zabergäu vor kurzem fusioniert hat, probieren oder sich mit Hilfe der ausgelegten Flyer über die Gemeinde Pfaffenhofen und ihre Sehenswürdigkeiten informieren.

Im Ausstellungsraum des Naturparkzentrums präsentierte sich die Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Mittleres Zabergäu (AGN) mit verschiedenen Plakaten und Schautafeln zum Thema Wespen und Hornissen. Neben allgemeinen Informationen hierzu wurde ein Nistkasten aufgestellt, in der Hoffnung, dass sich dort im Laufe des Jahres Wespen oder Hornissen niederlassen.

Die **nächste Präsentation** durch die Gemeinde Pfaffenhofen, vertreten durch die **Weingärtnergenossenschaft Clebronn-Güglingen** und die **Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Mittleres Zabergäu (AGN)**, findet am **2. Oktober 2011 in der Zeit von 10 – 17 Uhr im Naturparkzentrum an der Ehmetsklinge in Zaberfeld** statt.

Auch an diesem Tag würde sich die Gemeinde Pfaffenhofen und die dort anwesenden Vertreter der Gemeinde Pfaffenhofen über einen Besuch von Ihnen freuen.

Grundsteuerrate für das Jahr 2011 war fällig

Die 2. Rate für die Grundsteuer 2011 war am 15. Mai 2011 fällig.

Die Höhe der fälligen Rate ist aus dem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich.

Wenn Sie uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wurde die Steuerschuld termingerecht abgebucht. Haben Sie keine Abbuchungsermächtigung erteilt, bitten wir die Grundsteuer unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen. Falls die Zahlungstermine nicht eingehalten werden, sind wir rechtlich gehalten, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu verlangen.

Abbuchungsermächtigungen sind beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer 1 erhältlich. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer Nr. 1, Frau Schaber, Tel. 07046/9620-22 oder per E-Mail Sandra.Schaber@pfaffenhofen-wuertt.de

Künstlertreff Pfaffenhofen



Am **Freitag, 27. Mai 2011, um 20.00 Uhr** beginnt die Ausstellung im **Rathaus Pfaffenhofen** mit Arbeiten des Künstlers **Albrecht Lindemaier**, zu der alle Kunstinteressierten recht herzlich eingeladen sind. Die Ausstellung wird dieses Mal von Gerhard Ullmann eingeleitet.

Der aus Unterhainriet stammende Künstler möchte mit seinen Kunstwerken die Sehnsucht oder einfach das Bedürfnis, das Wundervolle, Faszinierende und Einmalige der Natur ausdrücken und festhalten. Gegenstand seiner Malerei ist nicht das Gegenständliche, sondern das Lebendige, das Pulsierende. Die Farbigkeit und Struktur der Landschaften, Gartenausschnitte, Stillleben und die Individualität der Menschen versucht er durch die ihm entsprechenden malarischen bildnerischen Mittel gemäß seinem Temperament zu gestalten, so der Künstler nach eigenen Aussagen.

Ausstellungsdauer: 27.05.2011 – 24.06.2011
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Di., 8.00 – 12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr
Fr., 8.00 – 12.00 Uhr

Hauptübung der Feuerwehr

Tagespräsenz ist nicht die schlechteste „Unsere Tagesverfügbarkeit ist nicht die schlechteste im Landkreis“, stellte Pfaffenhofens Feuerwehrkommandant Matthias Fried am Ende „einer gut abgelaufenen Hauptübung“ zufrieden fest.

Mehr als 30 der insgesamt 45 Einsatzkräfte nahmen an der Einsatzübung teil. Diese hatte der Kommandant als so genannte Alarmübung angesetzt.

Dies bedeutete, dass außer ihm selbst keiner der Kameraden wusste, wann der Alarm von der Leitstelle in Heilbronn ausgelöst wird. Die Einsatzzeiten und der gesamte Ablauf der Übung würden dadurch noch realitätsnaher, begründete der Kommandant.

So war es dann auch nicht verwunderlich, dass so mancher Feuerwehrmann direkt vom Wen-

ger zum Feuerwehrmagazin eilte, als am Freitagabend um 17.32 Uhr die Funkalarmempfänger und die Feuersirenen in beiden Ortsteilen zum Einsatz riefen. Als Übungsobjekt stellte Matthias Fried sein eigenes Wohnhaus zur Verfügung und gab als Einsatzszenario vor, dass sich nach einer Verpuffung im Heizraum ein Feuer ausbreite. Zudem „vermisste“ er seine

Tochter Milanka, die sich zum Zeitpunkt des Ereignisses vermutlich im Untergeschoss befand. Außerdem befände sich auch eine Gasflasche im Keller, die bei Überhitzung explodieren könne, informierte der Hausbesitzer Einsatzleiter Matthias Koch. Der hatte als Gruppenführer erstmals einen Einsatz zu leiten und „seine Sache gut gemacht“, lobte der Kommandant.



Personenrettung vor Feuerbekämpfung bei gleichzeitiger Suche und Bergung der Gasflasche waren also die ersten Aufgaben der schon wenige Minuten nach dem Alarm eintreffenden Einsatzkräfte mit dem TLF 16/25.



Erschwert wurde die Personensuche, weil es dem Mädchen gelang, „leicht verletzt“, auf den Balkon im Obergeschoss zu flüchten. Von dort wurde sie dann gut gesichert über die Anlegeleiter aus ihrer misslichen Lage befreit. Für eine sichere Löschwasserversorgung mit einer B-Leitung von der nahen Zaber sorgte derweil die Mannschaft des Löschfahrzeugs LF 8 um Gruppenführer Martin Rösinger.

Kritik übte Kommandant Matthias Fried allerdings am Parkverhalten einiger Anwohner im Wohngebiet.

An manchen Stellen sei es nicht unproblematisch gewesen mit dem großen Tanklöschfahrzeug durchzukommen, habe ihm der Fahrer bestätigt. Zumal auch noch spielende Kinder auf der Straße zusätzlich für Gefahr und Behinderung sorgten.

Insgesamt sei es eine sehr gute Übung gewesen, bestätigte bei der abschließenden Manöverkritik Bürgermeister Dieter Böhringer und lobte die Einsatzkräfte für ihr großes Engagement.

Vor allem der schnelle Aufbau der Löschwasserversorgung von der Zaber zum „Brandobjekt“ hat den Verwaltungschef beeindruckt.

wst



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Matthäus 21, 14-17

Wochenspruch: Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. Psalm 98,1

Wochenlied: „Lob Gott getrost mit Singen“ (243 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten



Donnerstag, 2. Juni –
Christi Himmelfahrt:
11.00 Uhr „Kirche im
Grünen“
Predigt: Clemens Grauer

mitwirkend: der Posaunenchor aus Hausen
Ort: Reisenberghütte, Weinberge bei
Frauzimmern

Sommerzeltlager

Zum Sommerzeltlager vom 30. Juli – 7. August
laden die Pfadfinder aus Brackenheim alle Kin-
der und Jugendliche herzlich ein. Es findet auf

der Schwäbischen Alb auf dem Gelände des Klosters Heiligkreuztal statt. Mindestalter sieben Jahre. Tage mit vielen Spielen, Abenteuern und Aktionen sind angekündigt. Kosten pro Kind: 130 Euro, Geschwisterkinder jeweils 110 Euro.

Anmeldungen sind möglich bei den Pfarrbüros in Brackenheim, Güglingen und Stockheim. Das Anmeldeformular kann auch auf der Homepage: www.pfadfinder-brackenheim.de.vu/ heruntergeladen werden. Informationen bei Lothar Künle, Telefon 2107 oder Manuel Schwäbe, Telefon 3954. Das Anmeldeformular bitte bis zum 26. Juni in einem der Pfarrbüros abgeben.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 21. Mai

- 10:00 Uhr Konfirmation II, Probe in der Kirche
16:00 Uhr Krabbelgottesdienst für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern
19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst anlässlich der Konfirmation. Das Opfer ist für das Kinderwerk Lima bestimmt.
19:30 Uhr Von Frau zu Frau, evang. method. Kirche, Stockheimer Straße 23

Sonntag, 22. Mai

- 9:30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation (D. Kern) konfirmiert werden: Fabian Bänzner, Florian Blach, Marvin Blach, Felix Neuschwander, Dennis Schmieder. Das Opfer geben wir für das Kinderwerk Lima.

Montag, 23. Mai

- 19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 24. Mai

- 10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Donnerstag, 26. Mai

- 14:00 Uhr Seniorenkreis „Spätlese“-Ausflug
20:00 Uhr Posaunenchor
20:00 Uhr Kunst und Glaube



Schrottsammlung ein Erfolg

Die evangelische Kirchengemeinde bedankt sich bei allen, die uns ihren Schrott überlassen haben oder uns eine Geldspende zukommen ließen. Herzlichen Dank auch an alle, die uns ihre Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben und an die fleißigen Helfern, die bei den hochsommerlichen Temperaturen am 7. Mai einige Tonnen bewegt haben. Insgesamt konnten 17 Tonnen abgeliefert werden.

Der Erlös dient, wie angekündigt, zur Schuldentilgung des Gemeindehausumbaus und hat uns ein Stück weiter gebracht.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Güglingen
Krabbelgottesdienst

Zum Gottesdienst für Kinder im Krabbelalter am Samstag, 21. Mai, um 16:00 Uhr laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns für eine halbe Stunde in der Kirche, um mit den Kindern zu singen, zu beten und auf Geschichten aus der Bibel zu hören. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräche in den Krabbelraum ein.

Konfirmation II – Einladung

An diesem Sonntag haben wir nur eine kleine Gruppe von fünf Jugendlichen, die konfirmiert werden. Es gibt also genug Platz für die Gottesdienstgemeinde. Ich bitte Sie herzlich, alle zu kommen, um diesen besonderen und schön gestalteten Gottesdienst mit unseren Konfirmanden zu feiern.

Ihr Pfarrer D. Kern
Kunst und Glaube Fortsetzung 26. Mai

Unser erster Abend am 29. April war sehr schön. Besonders gelungen fand ich die entspannte Atmosphäre, in der jeder seine Gedanken äußerte. So wurden ganz verschiedene Bedeutungen der zwei Bilder von Feininger und van Gogh deutlich. Aufgrund der positiven Rückmeldungen gibt es eine Fortsetzung am 26. Mai, um 20 Uhr im Gemeindehaus. Diesmal schauen wir uns etwas von C. D. Friedrich und ein Bild von Paul Klee an.

Auf bekannte und neue Gesichter freut sich Ihr Pfarrer Dieter Kern.

Vorankündigung

Anmeldung der neuen Konfirmanden für 2012

Elternabend zur Anmeldung der neuen Konfirmanden (Kinder, die die 7. Klasse besuchen), Saal der Mauritiuskirche: 10. Juni, 20:00 Uhr. Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch mit der Taufurkunde Ihres Kindes mit sowie 80 € (für Freizeit, Ansteckblume, Unterrichtsmaterial, evtl. Ausflug).

29. Juni, 14 Uhr und 16:00 Uhr erster Konfirmandenachmittag für die Jugendlichen in der Mauritiuskirche.

29. April 2012 und 6. Mai 2012, Konfirmationen Bitte erzählen Sie diese Informationen in ihrem Bekanntenkreis weiter.

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Sonntag, 22. Mai

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Clebronn in der Alten Kelter
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Stockheim
18.00 Uhr Jugendgottesdienst in Güglingen

Dienstag, 24. Mai

- 19.00 Uhr Werktagsgottesdienst mit Bußfeier besonders für die Firmlinge in Stockheim
19.30 Uhr Sitzung aller KGR-Mitglieder im Gemeindehaus St. Franziskus in Stockheim

Mittwoch, 25. Mai

- 18.00 Uhr Feierliche Maiandacht in Güglingen

Samstag, 28. Mai

- 18.00 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

Jugendgottesdienst

„Vom Geist Gottes ergriffen sein“ so lautet das Thema des Jugendgottesdienstes am Sonntag, 22. Mai, 18 Uhr in Güglingen. Alle Jugendlichen, ganz besonders die Firmbewerber, sind hierzu herzlich eingeladen. Der Gottesdienst wird von Firmbewerbern gestaltet und von der Band musikalisch begleitet.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mittwoch, 17 – 19 Uhr, Freitag, 9 – 11 Uhr

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

18. – 22. Mai 2011

Die süddeutsche jährliche Konferenz der evangelisch-methodistischen Kirche tagt in der Kultura Öhringen. Die Veranstaltungen des Konferenzsonntags mit Ordinationsgottesdienst, Kinderkonferenz und Gemeindenachmittag finden im *redblue*-Messezentrum in Heilbronn statt.

Freitag, 20. Mai

- 19.30 Uhr Konferenzveranstaltung: Fest der Jubilare in der Stadthalle Neuenstein

Samstag, 21. Mai

- 18.00 Uhr Teeniekreis
20.00 Uhr Jugendkreis
19.30 Uhr Konferenzveranstaltung: Devotion – der Jugendabend im *redblue* Messezentrum

Sonntag, 22. Mai

- 10.00 Uhr Konferenzveranstaltung: Ordinationsgottesdienst im *redblue* Messezentrum
10.00 Uhr Konferenzveranstaltung: Kinderkonferenz (KiKo) im *redblue* Messezentrum
10.30 Uhr Konferenzveranstaltung: ConAction – der Teeniegottesdienst
14.00 Uhr Konferenzveranstaltung: Gemeindenachmittag im *redblue* Messezentrum

Mittwoch, 25. Mai

- 16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim
20.00 Uhr Bibelkreis

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 20. Mai

- 17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

Sonntag, 22. Mai

- 10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 20. Mai

- 19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 22. Mai

- 10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche
Predigt: Martin Bulmann, Stetten
Thema: In Verbindung bleiben

Montag, 23. Mai

- 18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 13/14 Jahren Treff – Talk – Spiele – Kicker – Billard

Dienstag, 24. Mai

- 17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 25. Mai

9.30 Uhr Spielkreis
Infos bei Nadja Wöhr, Tel. 7188408

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum unter der Marienkirche

Hinweis: Haushaltplan 2011

Der Haushaltplan für die Kirchengemeinde Eibensbach für das Rechnungsjahr 2011 liegt in der Zeit vom 16. Mai – 29. Mai zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei unserem Kirchenpfleger Hans Gerstenlauer, Lailenweg 8, auf. Um eine telefonische Terminabsprache wird gebeten, Telefon 7689.

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Vom Tropfen zum Mee(h)



Kurzzeltlager

15. bis 17. Juli 2011

in Eibensbach

für Kinder (1. Klasse bis 13 Jahre)

Infos und Anmeldeformulare gibt's im Pfarramt Frauenzimmern-Eibensbach, Torstr. 6, Frauenzimmern, Tel.: 07135/5371,

in den Jungscharen oder im Kindergottesdienst.
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Kurzzeltlager

Schnell anmelden!!! Vom 15. bis 17. Juli findet ein Kurzzeltlager statt für Kinder von Klasse 1 bis 13 Jahre. Anmeldeformulare und weitere Infos gibt's unter www.kirche-frauenzimmern.de oder www.kirche-eibensbach.de, im Pfarramt oder in den Kirchen.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371

Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 20. Mai

ab 17.15 Uhr Spendenprojekt der Mädchenschule

Die Jungscharkinder putzen für einen guten Zweck Ihr Auto oder die Fensterscheiben Ihrer Wohnung oder kehren den Hof. Anmeldung bitte bei Silvia Beyl, Telefon 13680

19.50 Uhr Abfahrt zur Posaunenchorprobe

Sonntag, 22. Mai

10.00 Uhr Abfahrt der Kinderkirchkinder an der Bushaltestelle zum Gottesdienst eXtra nach Eibensbach

10.20 Uhr Gottesdienst eXtra in der Marienkirche Eibensbach

10.30 Uhr Predigt: Martin Bulmann, Stetten
Gottesdienst in der Martinskirche (Clemens Grauer)

Montag, 23. Mai

18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche von 13/14 Jahren Treff – Talk – Spiele – Kicker – Billard im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

Dienstag, 24. Mai

9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 25. Mai

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum unter der Marienkirche Eibensbach. Treffpunkt zur Abfahrt mit dem Fahrrad: 14.25 Uhr auf dem Parkplatz der Firma Schneider.

Donnerstag, 26. Mai

18.00 Uhr Jungchar für Mädchen und Jungs, für Grundschulkinder im Gemeindehaus, heute: „Wir basteln etwas“

Vorschau:

Samstag, 28. Mai:

ab 13.00 Uhr sammelt der Posaunenchor Altpapier. Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.

Hinweis:

Haushaltplan 2011

Der Haushaltplan für die Kirchengemeinde Frauenzimmern für das Rechnungsjahr 2011 liegt in der Zeit vom 16. Mai – 29. Mai zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder bei Brigitte Rennstich, Fliederweg 4 auf. Um eine telefonische Terminabsprache wird gebeten, Telefon 5442.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 20. Mai

19.45 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 22. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Cyra Lusie Gewinner

Predigt: Aus dem Munde der Unmündigen und Säuglinge hast du dir Lob bereitet. (Matthäus 14-17)

Lieder: 270 1-6/Psalm 8/629 1-3/
Tauflied: Vergiss es nie/625 1-4
Schriftlesung: Apostelgeschichte 16, 23-34

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

18.30 Uhr Abendmusik „Alles was Odem hat, lobe den Herrn“

Montag, 23. Mai

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 24. Mai

9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke, Tel. 07046/881410)

14.00 – Sprechstunde im Pfarramt

17.00 Uhr

Mittwoch, 25. Mai

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis

Donnerstag, 26. Mai

19.00 Uhr TeenPoint

Freitag, 27. Mai

19.45 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr FrauenTREFF – Wir spielen ...

Abendmusik

Zur Abendmusik mit literarischen Rahmen

laden wir am Sonntag, dem 22. Mai 2011, um 18.30 Uhr in unsere Kirche ein. Singteam, Posaunenchor und Kirchenchor haben sich bestens vorbereitet, um an diesem Abend das 110-jährige Jubiläum unseres Posaunenchores zu feiern. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Im Anschluss findet auf dem Kelterplatz noch ein Ständerling und Abendchoralblasen statt. Der Erlös des Abends ist für die Sanierung unseres Kirchturmes bestimmt.

Kuchenspenden Frosch- und Schneckenfest
Die Kirchengemeinde bittet sehr herzlich um Kuchenspenden für unser Frosch- und Schneckenfest. Bitte melden Sie sich bei unserer Koordinatorin Martha Issler. Der Erlös ist für die Sanierung unseres Kirchturmes bestimmt. Ganz herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Kuchengabe.

Evang. Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Elternabend zur Konfirmationsanmeldung 2012 für Pfaffenhofen und Weiler

Alle Eltern aus Pfaffenhofen oder Weiler, die ihre Kinder im Jahr 2012 konfirmieren lassen wollen, sind zum Elternabend am Dienstag, 31. Mai, um 20.00 Uhr ins Gemeindehaus nach Pfaffenhofen eingeladen. Bitte Familienbücher mitbringen. Ich freue mich auf eine gefüllte und fruchtbare Zeit!

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/weiler>

Sonntag, 22. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst – mitgestaltet vom Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 23. Mai

16.15 Uhr Jungchar

Dienstag, 24. Mai

14.00 – Sprechstunde im Pfarramt Pfaffenhofen

Mittwoch, 25. Mai

9.30 Uhr Frauenfrühstück

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei R. Heinz, Tel. 2992 oder G. Röck, Tel. 6287)

20.00 Uhr Bibel-Gesprächskreis im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Ideenbörse Internetauftritt

Wir arbeiten gerade an einem verbesserten Internetauftritt unserer Kirchengemeinde, dessen Fortschritt Sie jederzeit unter www.kirche-weiler.de nachschauen können. Haben Sie gute Ideen dazu? Gut! Wir sind gespannt! Bringen Sie uns doch einfach auf die Spur unter Tel. 07046/2103 im Pfarrbüro (am besten zu Sekretärinnenzeiten).

Logo unserer Kirchengemeinde

Ebenfalls arbeiten wir an einem attraktiven und einprägsamen, einfachen und typischen Logo

für unsere Kirchengemeinde. Auch hier freuen wir uns auf Vorschläge und Ideen eben aus der Mitte unserer Gemeindeglieder. Kontakt wie vorstehend.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 22. Mai
09:30 Uhr Versammlung
Mittwoch, 25. Mai
17:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Projekt Familienpaten besucht Mehrgenerationenhaus

Am Montag, 23. Mai, trifft sich das Team der Familienpat/-innen zum Besuch des neu gebauten Mehrgenerationenhauses in Heilbronn Nordstadt.

Wir beginnen um 15.00 Uhr mit einer Fortbildungseinheit zur Aufsichtspflicht und erhalten anschließend eine Führung. Neu Interessierte Menschen am Projekt sind herzlich eingeladen. Informieren Sie sich näher bei Ute Neuschwander, Tel. 9884-0.

Dabei sein und dazu gehören

Familienurlaub in der Evang. Tagungsstätte Löwenstein oder eine Freizeit mit dem Evang. Jugendwerk: „Dabeisein und Dazugehören“ unterstützt Familien in schwierigen Lebenssituationen. Mit unserem Fonds „Dabeisein und Dazugehören“ können wir nach Prüfung der finanziellen Verhältnisse einen Zuschuss für eine Kinder- und Jugendfreizeit des Evang. Jugendwerkes Brackenheim oder eine Familienfreizeit der Evang. Tagungsstätte Löwenstein gewähren.

Wenn Sie Interesse an einem solchen Angebot haben, rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin. Wenn Sie jemanden kennen, dem/der eine solche Freizeit gut tun würde, erzählen Sie es weiter und wenn Sie unseren Fonds unterstützen möchten, dann freuen wir uns sehr.

Das Spendenkonto lautet Diakonische Bezirksstelle Brackenheim, Stichwort „Dabeisein und Dazugehören“, Kto 5786714, BLZ 62050000. Herzlichen Dank für alle Unterstützung. Danke auch im Namen der Klient/-innen für die Fahrräder und die angebotene Nähmaschine. Ihnen allen Gottes Segen.

Matthias Rose, Geschäftsführung

Diakonisches Werk Heilbronn

Seniorenfreizeiten im Bayrischen Wald und an der Nordsee

Das Diakonische Werk Heilbronn lädt zu zwei Reisetreffs am Dienstag, 24. Mai, ins Begegnungscafé des Diakonischen Werkes, Heilbronn, Schellengasse 9 ein. Gitta Kehrer wird um 14.30 Uhr ihre Gesundheitsreise in den Bayrischen Wald vom 14. bis 25. August näher vorstellen. Um 16 Uhr informieren Lieselotte und Jürgen Erdmann über ihre Reise nach Büsum vom 29. August bis 12. September. Weitere Informationen unter Tel. 07131/964490 oder 964432.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Noah und Moses – was können wir von ihnen lernen?

Freitag, 20. Mai

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich: „Ungelehrte und gewöhnliche Menschen“.

20.00 Uhr Theokratische Predigtenschule: Bibelleseprogramm für diese Woche: Psalm 11 bis 18. Lesen Sie die Bibel online auf <http://watchtower.org/x/bibel/>. Wie wir zeigen, dass wir nur Jehova anbeten. Sind die natürlichen Juden heute Gottes auserwähltes Volk?

20.30 Uhr Dienstzusammenkunft: Ansprachen und Tischgespräche zum Gebrauch der Bibel.

Sonntag, 22. Mai

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Ein reines Volk ehrt Jehova.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels Bist du bereit? (Matthäusevangelium 24:44).

SCHULE UND BILDUNG

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen



Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Muttertag

„Eine Mama, wie die meine
find'st du nirgends auf der Welt.
Auf der ganzen Welt gibt's keine
die mir halb so gut gefällt ...“

Mit diesem Muttertagslied auf die Melodie von „rote Lippen soll man küssen“ (Cliff Richard) überraschten die Kindergartenkinder ihre Mamas beim Abschlusskreis am Freitag, dem 6. Mai 2011. Danach trugen die Kinder ein kleines Gedicht vor:

„Mama, du ich hab' dich lieb,
möchte dich ganz fest drücken.
Willst du einen Kuss von mir,
dann musst du dich mal bücken.“

Nach dem Küsschen bekamen die Mütter ein selbst gebasteltes Armband aus Glasperlen geschenkt. Die Kinder sagten damit Dankeschön, für all das, was die Mamas tagaus tagein für sie tun. Vielleicht wurde die eine oder andere Mama am Muttertag noch mit einem Blumenstrauß überrascht?



Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

„Ich bin öffentlich ganz privat!“

So lautet der Titel einer Aufklärungsbroschüre von Klicksafe über Datenschutz für junge Internetuser.

Heiko Wolf, Medienpädagoge, Sozialarbeiter und freier Referent beim Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (lmz), nimmt diesen Slogan als Aufhänger für seinen Vortrag letzte Woche am Zabergäu-Gymnasium für Eltern der Schüler in den Klassen 5 und 6 (für die zurzeit im Rahmen des Schulcurriculums Präventionskurse für den sicheren Umgang mit Medien stattfinden) – und sorgt damit sicher für reichlich Gesprächsstoff zu Hause. In seinem zweistündigen Vortrag führt Heiko Wolf die Eltern ein in einen Lieblingszeitvertreib ihrer Kinder: das stundenlange Surfen auf den verschiedensten Seiten im Internet.

Dient das Web bei den Jüngsten noch zur Recherche z. B. bei Hausaufgaben und Hobbys, wird es mit zunehmendem Alter bevorzugt zum Treffpunkt in den verschiedensten Communities und Chats. Eine Entwicklung, die manchem Erwachsenen fremd oder unverständlich erscheinen mag, die aber zu unserer Zeit gehört und gegen die eigentlich auch nichts zu sagen wäre, gäbe es da nicht neben den vielen Sonnen- eben auch rabenschwarze Schattenseiten. Und um die Kinder davor zu schützen, müssen die Eltern informiert sein.

Das Web2.0 – das Web zum Mitmachen – lädt neben den oft unbedarften Jugendlichen, die sich täglich ihre Erlebnisse, Hausaufgaben, Bilder austauschen, jede Menge krimineller Verführer ein, die im Extremfall auf Pornoseiten oder zu Gewaltdarstellungen locken, unter Vor Spiegelung harmloser „pazifistischer“ Wunschvorstellungen rechtsextremistisches Gedankengut verbreiten oder in Chatrooms Sexualdelikte „vorbereiten“. Laut einer Untersuchung haben bereits 50 % aller Kinder zwischen 11 und 14 Jahren Hardcore-Pornos im Netz angesehen.

Aber auch die Jugendlichen können leicht „kriminell“ werden: Cybermobbing, oft in Verbindung mit unerlaubter Veröffentlichung von Fotos oder Videos, illegales Downloaden von Musik oder Filmen – was mit dem Smartphone sogar in Klassenzimmern problemlos funktioniert. Von den Kostenfallen, in die die Surfer in Sekundenschnelle tappen können, und unzureichendem Datenschutz (z. B. bei Facebook) ganz zu schweigen.

Nur die Augen davor zu verschließen, hilft nicht. Aufklärungsarbeit ist unerlässlich, bei den Jugendlichen, aber auch bei den Eltern, die in erster Linie in der Verantwortung stehen. Gespräche mit den Kindern sind notwendig, und mittlerweile können viele Programme dabei helfen, den Umgang mit dem Internet sicherer zu machen.

Am Ende des Abends bekommen die Eltern außer einem sicher zum Teil schockierenden Einblick in einige Internetseiten auch eine umfangreiche Linkliste mit den entsprechenden Programmen und einen wichtigen Merksatz mit auf den Weg: „Das Internet vergisst nichts!“, auch wenn die Kinder vielleicht schon lange vergessen haben, was sie irgendwann einmal in ihrer Community veröffentlicht haben.

Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung dieser wichtigen Veranstaltung geht an dieser Stelle an Gabriela Globisch, Multimediaberaterin, und Martina Reese, Vorsitzende des Elternbeirats.

Alle nützlichen Links und Aufklärung erhalten Sie unter www.lmz-bw.de.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Das aktuelle Kurs- und Veranstaltungsangebot

Zauberhafte Schmetterlinge

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

An diesem Nachmittag werden wir von einem Naturexperten in die spannende Welt der Schmetterlinge eingeführt. Die Entwicklung und der Lebensraum der immer seltener werdenden Tiere sind Thema des Vortrages. Außerdem gibt es Informationen über Maßnahmen zum Schutz dieser Insekten. Auf Wunsch kann sich im Juli eine Schmetterlingsführung anschließen. Leitung: Rüdiger Gaa
Fr, 20.05., 16.30 Uhr Mediothek

Gitarre von A bis Z: Einführung in die Solo-Improvisation

Workshop für fortgeschrittene Gitarristen
Der Schwerpunkt des Workshops liegt auf den Skalen (Tonleitern), Grundlage jeglichen Musizieren. Es werden Geläufigkeitsübungen gezeigt und Anleitung zur Weiterarbeit gegeben. Das Musizieren mit dem erlernten Material sind Bestandteil des Workshops.

Sa, 21.05., 10.00–14.00 Uhr, Mediothek. Leitung: Klaus Brandstetter

Second Hand für die Frau

Kleidungsstücke für Sommer und Winter, Accessoires jeder Art und vieles mehr.
Fast jede Frau bewahrt in ihrem Schrank Kleidungsstücke auf, die noch nie oder kaum getragen worden sind, weil frau sich irgendwie darin nicht wohl fühlt ... Falls dies auf Sie zutrifft, schließen Sie sich uns an und eröffnen Sie einen Stand oder schauen Sie einfach mal vorbei, vielleicht machen Sie ein Schnäppchen.
Sa, 28.05., 14.00 – ca. 17.00 Uhr ... (Termin musste verschoben werden). Realschule, Foyer, Leitung: Monika Heino

Achtung: Terminänderung! Die Stadtführung mit Frau Ursula Stock wird auf den 9. Juli verschoben. Der Güglinger Stadtkern ist das Ergebnis einer wohlgeplanten Stadtsanierung, die Mitte der Siebziger Jahre begann. Die Bildhauerin, Grafikerin und Malerin Frau Ursula Stock war von 1977 an mit dabei, wirkte bei der künstlerischen Neugestaltung maßgeblich mit und dies bis zur Gegenwart. Lassen Sie sich Güglingens Stadtmitte aus Sicht der Künstlerin vor Augen führen und die Anfänge im geschichtlichen Zusammenhang beschreiben. Treffpunkt ist der Weinbrunnen im Deutschen Hof; eine Pause zur Stärkung ist vorgesehen.
Sa, 9.07., 10.30 – 13.00 Uhr incl. Pause.

Infos und Anmeldung: Tel. 07135/9318671 oder E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

„Tag der offenen Tür“ am 29. Mai

Interesse an einer musikalischen Ausbildung, aber noch nicht sicher, welches Instrument oder welche Art der Ausbildung es sein soll? Dann ist unser „Tag der offenen Tür“ genau der richtige Termin für Sie. Kommen Sie doch am **Sonntag, 29.5.**, in der Zeit von **14 bis 17 Uhr** in unserer Hauptstelle in der Südstraße 25. Ob nun

Schlagzeug, Suzuki-Violine, Musikalische Frühförderung, Trompete, Gitarre, Klarinette, Bockflöte oder welches Instrument es auch sein soll. Unserer Lehrer stehen Ihnen im persönlichen Gespräch Rede und Antwort. Sie helfen Ihnen das richtige Instrument für Ihr Kind zu finden und dieses können Sie dann auch gleich ausprobieren. Außerdem erwartet Sie unser Music-Café mit Beiträgen unserer Musikschüler und natürlich ist auch wieder mit Kaffee, Kuchen und Getränken für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Ergreifen Sie die Chance und machen Sie mit Ihrer Familie am Nachmittag des **29. Mai** einen Ausflug in die Südstraße 25 in Lauffen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V.
Südstr. 25, 74348 Lauffen a. N.; Tel. 07133/4894; Fax 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: www.lauffen-musikschule.de;
Öffnungszeiten Büro: Mo. – Fr., 10 – 12 Uhr, Mo. – Do., 14 – 16 Uhr und nach Vereinbarung.

Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm

Im Herbst ein neuer Meisterkurs

Die Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm bietet ab September 2011 einen Vorbereitungskurs für die Weiterbildung zum Feinwerk-Mechaniker-Meister im Handwerk an. Der Kurs dauert in Teilzeitform zwei Jahre.

Nach der Änderung der Handwerksordnung ist der Meistertitel im Bereich Feinwerktechnik auch künftig zwingend Voraussetzung, um einen Handwerksbetrieb zu führen. Die Weiterbildung gilt auch als Qualifizierung für die Übernahme von leitenden Tätigkeiten im Handwerk und Industrie.

Die Prüfung nimmt die Handwerkskammer Heilbronn ab. Die Prüfungen in den Teilen III und IV werden nach dem ersten Jahr, die Teile I und II zum Ende der Vorbereitungszeit durchgeführt. Voraussetzung für die Teilnahme an dem Meisterkurs ist eine abgeschlossene Berufsausbildung in den Berufen Werkzeugmechaniker, Feinwerkmechaniker, Zerspanungsmechaniker, Industriemechaniker und verwandte Berufe. Berufserfahrung ist nach geltender Verordnung nicht nötig.

Gerne möchten wir auf unsere Informationsveranstaltung hinweisen, die am **Mittwoch, 08.06.2011, um 18.30 Uhr im Raum B 020** (Goethestraße 38) stattfindet.

Infos und Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat der Schule unter Telefon 07132/9756-0 oder unter www.css-nsu.de.

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

IHK Heilbronn-Franken

Beratungstag für Freiberufler

Am Mittwoch, 8. Juni, bietet die IHK Heilbronn-Franken in Kooperation mit dem Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) einen kostenfreien Sprechtag für Freiberufler im Heilbronner Haus der Wirtschaft (IHK) an.

Ziel der individuellen Beratungsgespräche des Instituts für Freie Berufe ist es, die Besonderheiten der Niederlassung in einem Freien Beruf zu erörtern, die Freiberuflichkeit zu bestimmen,

bei der Erstellung von Businessplänen zu unterstützen sowie allgemeine Fragen der Gründung einer selbstständigen freiberuflichen Tätigkeit zu beantworten. Außerdem berät das IFB Freiberufler in der Nachgründungsphase und bei der Existenzsicherung.

Interessenten wenden sich zur Vereinbarung eines kostenfreien Beratungsgesprächs an Margarete Kolb vom Institut für Freie Berufe, Telefon 0911/23565-25.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN



TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

Abteilung Fußball

FC Laube Heilbronn – TSV Güglingen 0:5
Der TSV begann am 15. Mai aggressiv und übernahm schnell die Kontrolle. Bei den eigenen Angriffen kam man aber zunächst nicht richtig zum Abschluss. Die Gastgeber waren vor allem bei Standards gefährlich und verpassten Mitte der ersten Hälfte mit der bis dahin besten Chance die Führung. Durch ein Eigentor brachte sich die Heimelf dann selbst in Rückstand (34.). Güglingen setzte nach und konnte mit einem Konter durch Baris Güney auf 2:0 erhöhen (40.).

In der zweiten Halbzeit gelang Constantin Schwarzkopf innerhalb weniger Minuten das vorentscheidende 3:0 (48.). Anschließend zeigte die Laube kaum noch Gegenwehr und Güglingen nutzte dies für weitere Konter. Dabei waren Dustin Weißbeck und Steffen Heidinger für den TSV erfolgreich (55./69.) ehe die Partie wegen eines Gewitters unterbrochen wurde. Am Ende konnte man sich dann über einen verdienten Sieg freuen.

Reserve

FC Laube Heilbronn – TSV Güglingen 4:4
Leider verschlief Güglingen die Anfangsphase am 15. Mai komplett und lag so schon nach zehn Minuten mit 0:2 zurück. Anschließend zeigte man aber viele gelungene Aktionen und schaffte durch schön heraus gespielte Tore von Steffen Dalfino und Sebastian Feuerherdt schnell den Ausgleich. Auf die Führung durch Georg Belgart folgte wieder eine starke Phase der Gastgeber. Laube drehte mit zwei Toren wieder das Spiel, doch Güglingen bewies Moral und kam durch Riccardo Benzinger noch zum verdienten Ausgleich.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 22. Mai, empfängt der TSV Güglingen den TSV Cleeborn. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Abteilung Frauenfußball

Bezirksliga

FSV Schwaigern – TSV Güglingen II 5:1
Nichts zu holen war für Güglingens Zweite am 15. Mai beim FSV Schwaigern. Aufgepumpt mit Adrenalin bis unter die Haarspitzen gingen die Schwaigerner Spielerinnen von Anfang an vehement zur Sache. Jeder Zweikampf und jede einzelne Situation signalisierte den unbedingten Siegeswillen der Hausherrinnen. Bereits in der 7. Minute nutzten sie eine Unkonzentriertheit im Mittelfeld zum 1:0. Das war der Weckruf und fortan hielt Güglingen dagegen und es

entwickelte sich ein spannendes Spiel mit allerdings deutlichem Übergewicht auf Seiten Schwaigerns. Dann leider wieder eine Unachtsamkeit vor dem Strafraum und ein etwas glückliches 2:0.

Mit neuem Mut wollte unser Team nach der Pause noch einmal das Blatt wenden, aber bereits nach 10 weiteren Minuten erhöhte Schwaigern auf 3:0 und zwei Minuten später auf 4:0. Damit war das Spiel gelaufen und man muss es der Zweiten hoch anrechnen, dass sie es nicht zur Katastrophe werden ließ. Besonders Mira Schumacher, Bianca Kenk und Mandy Meyer warfen sich immer wieder in die Bresche, so dass nur noch ein Treffer kassiert werden musste. Gegen Ende des Spiels ging sogar noch einmal was nach vorne. Bei einem Eckball sprang der Ball einer Gegnerin an die Hand und Vanessa Mrconjic verwandelte den fälligen Elfer sicher zum Endstand.

Vorschau

Am Sonntag, 22. Mai, erwartet man um 10:30 Uhr die SpVgg Frankenbach in Güglingen.

Abteilung Jugendfußball

Rückblende: Bambinispieltag in Meimsheim

Am 15. Mai waren unsere Bambini nicht zu schlagen. Unsere Jüngsten beherrschten den Gegner nach Belieben.

Wir spielten wie folgt:

TSV Güglingen – TSV Weinsberg	2:1
TSV Güglingen – Spfr. Neckarwestheim	1:0
TSV Güglingen – TSV Ellhofen	3:1
TSV Güglingen – VFL Brackenheim	5:1
TSV Güglingen – TSV Neuenstadt	2:0

Es spielten Lars, Deniz, Robin, Noah, Burak, Leon, Denis, toll gespielt!

SF Lauffen 1 – SGM-E-Junioren I 4:1

Beim Tabellenführer in Lauffen gab es für unsere E1 am 14. Mai die zweite Saisonniederlage. Schon wie in den vergangenen Spielen verschliefen unsere Jungs die Anfangsphase und Lauffen ging schnell mit 2:0 in Führung. Allein unser Torhüter Berkant Safak verhinderte mit mehreren Glanzparaden einen höheren Rückstand. Gegen Ende der ersten Halbzeit kam man dann besser ins Spiel und konnte auch den Anschlusstreffer erzielen.

In Halbzeit Zwei drückte man auf den Ausgleichstreffer, doch wurden klarste Möglichkeiten reihenweise vergeben. Lauffen machte dies besser und schloss zwei Konter zum 4:1-Endstand ab. Aufgrund der Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit wäre eine Punkteteilung gerecht gewesen. Doch wenn man seine Chancen nicht nutzt wird man am Ende bestraft.

SGM Willsbach II – SGM-E-Junioren II 8:4

Eine deutliche Leistungssteigerung zeigte unsere E2 am 14. Mai in Willsbach. Der erste Punktgewinn war in Reichweite, doch scheiterte man an der schlechten Chancenverwertung. Während die Gastgeber das Glück hatten, alle ihre Möglichkeiten in Tore umzumünzen, zeigte unsere Mannschaft vor dem Tor Nerven und vergab zahlreiche Einschussmöglichkeiten.

SGM Nordhausen – SGM-C-Junioren 1:2

Am Samstag, 14. Mai, spielte man beim Tabellenzweiten Nordhausen. In einem ausgeglichenen und taktisch hochklassigen Spiel, konnten wir durch eine konzentrierte Gesamtleistung aller 15 Spieler einen am Ende verdienten Sieg verbuchen.

SGM-A-Junioren – SGM Fürfeld 4:2

Beim Spiel am 11.5. beherrschte man den Gegner klar in der ersten Halbzeit und ging zu Recht

mit einer 3:0-Führung in die Halbzeitpause. Ganz anders sah das Spiel im zweiten Durchgang aus, völlig unnötig ließ man den Gegner nochmals rankommen. Erst ein Konter kurz vor Spielende entschied die Partie klar zu Gunsten der Güglinger A-Junioren.

SGM-A-Junioren – SGM Erlenbach 2:3

Ganz schwach präsentierten sich die A-Junioren am 14. Mai im ersten Durchgang. Zu keinem Zeitpunkt fand man ins Spiel hinein und war mit dem 1:3-Rückstand zur Halbzeit gut bedient. Erst eine Standpauke in der Pause erweckte die Mannschaft, und die wenigen Zuschauer sahen ein komplett anderes Spiel. Güglingen war die dominierende Mannschaft und erarbeitete sich zahlreiche Chancen. Leider reichte es trotz tollem Einsatz und Willen nicht zu mehr als dem Anschlusstreffer.

Betreuerversammlung

Die nächste Betreuerversammlung findet am Freitag, 27. Mai 2011, um 19:30 Uhr im Gasthaus „Weinsteige“ in Güglingen statt. Hauptthema ist die neue Runde 2011/12. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Abteilung Leichtathletik

Ehrungen des Sportkreises Heilbronn

Das Ehrenabzeichen für 25 Jahre erfolgreiche Teilnahme am Sportabzeichenwettbewerb erhielten Brigitte und Klaus Mödinger.

Ebenfalls geehrt wurde Willy Bruder als ältester Sportler und Sportabzeichenprüfer des Sportkreises Heilbronn.



Er kann auf 24 Prüfungen zurückblicken und hofft, in diesem Jahr die Prüfung erneut absolvieren zu können.

Für alle, die sich fit halten möchten, bietet die TSV-Leichtathletikabteilung Übungsstunden donnerstags ab 19.00 Uhr im Stadion in Güglingen an.

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 21. Mai

- 13.00 Uhr Jugendfußball
- FV Union Böckingen I – SGM-E-Junioren I
- 12.00 Uhr Jugendfußball
- FV Union Böckingen II – SGM-E-Junioren II
- 13.15 Uhr Jugendfußball
- SGM-D-Junioren I – SV Leingarten I
- 14.45 Uhr Jugendfußball
- SGM-D-Junioren II – SGM Massenbach
- 14.45 Uhr Mädchenfußball
- SV Sülzbach II – TSV-C-Juniorinnen
- 15.00 Uhr Kinderfußball
- 5. F-Jugend-Spieltag in Güglingen
- 16.15 Uhr Jugendfußball
- VfL Eberstadt – SGM-A-Junioren
- 16.15 Uhr Jugendfußball
- Aramäer Heilbronn I – SGM-C-Junioren

16.15 Uhr Mädchenfußball (Sportplatz Stetten)

SGM-B-Juniorinnen – SGM Leingarten

Sonntag, 22. Mai

10.00 Uhr Kinderfußball

5. Bambini-Spieltag in Leingarten

10.30 Uhr Jugendfußball

SC Oberes Zabergäu – SGM-B-Junioren

10.30 Uhr Frauenfußball (Bezirksliga)

TSV Güglingen II – SpVgg Frankenbach

11.00 Uhr Frauenfußball (Verbandsliga)

TSV Güglingen I – TSV Albeck

13.15 Uhr Fußball-Aktiv

TSV Güglingen Res. – TSV Cleeborn Res.

15.00 Uhr Fußball-Aktiv

TSV Güglingen – TSV Cleeborn



Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit

www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Fußball

SGM Frauenzimmern/Haberschlacht – SC Böckingen 1:4

Bereits nach 5 Minuten konnten die Gäste nach einem direkt verwandelten Freistoß in Führung gehen. Bis zur Halbzeit neutralisierten sich beide Teams und größere Tormöglichkeiten blieben Mangelware. Hoffnung keimte auf, als B. Ceric kurz nach dem Seitenwechsel zum 1:1 einköpfen konnte. Doch nur 2 Minuten später geriet man durch einen berechtigten Foulelfmeter erneut in Rückstand. Man mühte sich redlich doch noch den Ausgleich zu schaffen, doch dies verhinderte der starke Schlussmann der Gäste oder die Torlatte. So kam Böckingen in der 80. und 85. Spielminute noch zu weiteren Toren und zum 1:4-Endstand.

Reserve:

SGM Frauenzimmern/Haberschlacht – SC Böckingen 0:1

Unglücklich in der allerletzten Minute verlor die Reservemannschaft nach einer guten Leistung. Man war dem Gegner ebenbürtig und mit etwas Glück hätte mehr herauspringen müssen.

Vorschau: Am Sonntag, dem 22.05., spielt man auswärts beim TSV Biberach. Beginn 13.15 Uhr der Reserve. Die Erste spielt um 15.00 Uhr.



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Abteilung Fußball

GSV Eibensbach – ESV Heilbronn 2:1

Ersatzgeschwächt tat sich der GSV im ersten Spielabschnitt gegen die Gäste aus Heilbronn schwer. Nach einer Unachtsamkeit gingen die Gäste nach 30 Minuten sogar in Führung.

In der 2. Spielhälfte wurde der GSV endlich zwingender und erspielte sich in der 60. Minute den erlösenden Ausgleich. Kurze Zeit später gelang die verdiente Führung, die in der Schlussphase noch hätte ausgebaut werden können.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 22. Mai, ist der GSV beim SV Bonfeld zu Gast. Spielbeginn: 15:00 Uhr in Bonfeld. Die Reserve beginnt um 13:15 Uhr.

Abteilung Jugend

Ergebnisse und Berichte

F-Jugend

Spielnachmittag in Nordhausen am Samstag, dem 21.05., ab 15.00 Uhr

E-Jugend

Samstag, 21.05., um 12.00 Uhr in Beilstein
 TGV Eintracht Beilstein I – GSV Eibensbach
 Montag, 23.5., um 18.30 Uhr in Eibensbach
 GSV Eibensbach – SGM Massenbachhausen I

C-Juniorinnen

Freitag, 20.5., um 18.30 Uhr in Eibensbach
 GSV Eibensbach – Neckarsulmer Sport-Union
C-Junioren

Samstag, 21.5., um 14.45 Uhr in Neckarwestheim
 SGM Neckarwestheim – SGM Clebronn

B-Junioren

Sonntag, 22.5., um 10.30 Uhr in Frankenbach
 Spvgg Frankenbach – SGM Clebronn

A-Junioren

Samstag, 21.5., um 16.15 Uhr in Clebronn
 SGM Clebronn – SGM Kirchhausen

Ergebnisse vom letzten Wochenende:**E-Jugend:**

GSV Eibensbach – TSV Talheim I 2:2

Am Samstag, dem 14.05.2011, konnte unsere E-Jugend ihren ersten Punktegewinn einfahren. Gegen einen gleichwertigen Spielpartner aus Talheim konnten wir an unsere gute Leistung vom vergangenen Wochenende nur bedingt anknüpfen. So gerieten wir wieder einmal mit 0:1 ins Hintertreffen und mussten dem Rückstand hinterherlaufen. Obwohl wir die besseren Chancen hatten, fiel es uns heute doch etwas schwerer den Rückstand wieder aufzuholen. Aber schließlich gelang es uns dennoch nach einer Ecke durch einen flachen Seitfall Schuss von Mustafa den Ausgleich zu schaffen. In der Folgezeit erspielten wir uns noch ein paar Chancen heraus, konnten diese aber leider nicht verwerten. Und so kam es wie es kommen musste, der Gegner schoss wieder die Führung für sich heraus. Wir versuchten dann alles auf eine Karte zu setzen und Cristobal nahm ein paar Veränderungen im Spielaufbau vor. Wir mussten aber auf die Nachspielzeit warten, ehe wir doch noch zu unserem Tor kamen. Nach einer Ecke unterlief einem Spieler von Talheim ein Handspiel im Strafraum und Mustafa konnte den fälligen Neunmeter zum 2:2-Ausgleich verwandeln. Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Lukas Brüning, Lucas Hüller, Lee, Finn, Cristobal, Mustafa, Martin, Sami und Liam.

Piet

C-Juniorinnen

Freitag, dem 13.05.2011
 SC Ilsfeld II – GSV Eibensbach 1:8

C-Junioren

Samstag, dem 14.05.2011
 SGM Clebronn – SSV Auenstein 1:7

B-Junioren

Sonntag, dem 15.05.2011
 SGM Clebronn – TV Flein 4:4

A-Junioren

Mittwoch, dem 11.05.2011
 SC Ilsfeld – SGM Clebronn 2:4

Samstag, dem 14.05.2011
 SGM Eisesheim – SGM Clebronn 0:4

Fußballcamp**in den Pfingstferien in Eibensbach**

Der GSV Eibensbach veranstaltet in den Pfingstferien vom 23.06.11 bis zum 25.06.2011 mit der Deutschen Fußballakademie ein Fußballcamp für Jugendliche. Aufgerufen sind alle fußballbegeisterten Kinder zwischen 5 und 14 Jahren – auch Mädchen sind herzlich willkommen. Die Kinder müssen nicht Mitglied in einem Verein sein – auch nicht beim GSV Eibensbach. Wir würden uns freuen, wenn wir in diesen 3 Tagen viele Jugendliche auf unserm Sportgelände zu diesem Fußballcamp begrüßen könnten.

Lern Fußball Schule
 DAS ORIGINAL
 DEUTSCHE FUSSBALL - AKADEMIE
 Seit 10 Jahren...
 der kompetente Partner für den Kinder- und Jugendfußball!
 in Kooperation mit **GSV Eibensbach** 1932 e.V.
GSV Eibensbach
 Sportplatz: Äusserer Riedgraben, 74363 Eibensbach
23.6.-25.6.11
 tägl. 10.00 - 15.30 Uhr
 Weitere Infos bei:
 Martin Kiesel
 Schlehenweg 6
 74363 Güglingen-Eibensbach
 Telefon: 07135-15310
 Mail: martin.kiesel@web.de
 Homepage: www.gsv-eibensbach.de
 oder
 JFA Hohenlohe
 Am Lerchenberg 17
 74199 Oberhelmliet
 Tel.: 07130-4032847
 Mobil: 0151-58896536
 jfahohenlohe@aol.com
 Home: www.jfa-hohenlohe.de
Leistungen:
 • 3 Tage spezielles DFA-Fußballtraining
 • DFA-Trikotset
 • DFA-Trainingsfußball
 • DFA-Trinkflasche
 • DFA-Medaille
 • Urkunde
 • Mittagessen, Pausengetränke
 • Schuhbeutel mit Miniball
 Preis: 99,90 €
 Kursnummer: 91010
 Deutsche Fußball-Akademie
 Heubühlstr. 38 - 40888 Heilbronn
 Tel.: +49 371 66 209 88
 Fax: +49 371 66 209 82
 info@dfb.de

Es werden folgende Leistungen angeboten:

- Täglich von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr
- 3 Tage spezielles DFA-Fußballtraining
- DFA-Trikotset
- DFA-Trainingsfußball
- DFA-Trinkflasche
- DFA Medaille und Urkunde
- 3 x Mittagessen sowie Pausengetränke
- Schuhbeutel mit Miniball

und das ganze zum Preis von EUR 99,90
 Anmeldungen und weitere Informationen bei
 Martin Kiesel, Tel. 07135/15310.

Abteilung Gymnastik**Abendwanderung verschoben****Nächste Radtour findet am 29.5. statt**

Unser Saisonstart wurde von nur wenigen Teilnehmern angenommen, obwohl das Wetter besser hätte nicht sein können und uns die Kurztour durch das frühlingshafte Baumbachtal an den Neckar führte.

Am 29. Mai, um 9:30 Uhr startet unsere nächste Tour, die uns auf dem Stromberg nach Sternenfels und dann in das Mettertal führen wird. Entlang der Metter fahren wir dann Richtung Freudental und über Bönningheim wieder nach Eibensbach. Eine Einkehr ist vorgesehen.

Wir hoffen auf tolles Wetter und eine nette Gruppe Radler.
 gez. S. Schilling

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
 e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Fußball**Aktive****Türk. Eibensbach – TSV Pfaffenh. 2:0 (0:0)**

Im ersten Spielabschnitt konnte sich keine Mannschaft entscheidend in Szene setzen. Das tat der Schiedsrichter, der mit seiner Gelborgie Kopfschütteln hervorrief. In der 60. Minute sah ein TSV Spieler nach einem Gerangel vor der Ausführung einer Ecke für den TSV, die rote Karte. Der TSV agierte auch in Unterzahl offensiv, musste aber 2 Treffer durch einen Foulelfmeter sowie einen Konter in der Schlussminute hinnehmen.

Jugend-Fußball**A-Jugend: SC Abstatt II – TSV 1:3 (0:2)**

Auf dem Kunstrasenplatz in Abstatt kam die junge TSV A-Jugend zu einem verdienten Auswärtssieg. Aus einer sicheren Abwehr heraus wurden immer wieder gelungene Kombinationen vors gernerische Tor vorgetragen.

Torschützen: Patrick Schickner, Cetinkaya Eykut und Dennis Weber.



B-Jugend**SGM Stetten-Kleingartach – TSV 0:1 (0:0)**

Linker Haken, rechter Haken, Gegenspieler ausgespielt und dann aus 20 Meter mit links ins Tordreieck, so erzielte Daniel Drefs das einzige Tor in einer Begegnung, die schnellen und fairen Jugendfußball am Sonntagmorgen bot.

Allein die Chancenwertung ließ auf beiden Seiten zu wünschen übrig.

C-Jugend: TSV C-Jugend – Leingarten 2:0

Nach einer guten ersten Halbzeit ließ unser Team im zweiten Abschnitt nach, siegte gegen die im Abschluss schwachen Gäste aber verdient durch zwei Treffer von K. Jeske.

Vorschau**Donnerstag, 19.05.2011**

D-Jugend TSV – SGM Güglingen II 18.00 Uhr

Samstag, 21.05.2011

F-Jugend Spieltag in Pfaffenhofen

E-Jugend II SC Böckingen II – TSV II 11.00 Uhr

E-Jugend I TSV Biberach I – TSV 12.00 Uhr

D-Jugend VfL Brackenheim – TSV 12.00 Uhr

C-Jugend SGM Lauffen – TSV 14.45 Uhr

A-Jugend SGM Unteres Kochertal – TSV 16.15 Uhr

Sonntag, 22.05.2011

B-Jugend TSV – Aramaer 10.30 Uhr

Aktive TSV – Lauffen II 15.00 Uhr

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen

**2. Runde**

Immer montags geht die Woche los mit unseren Turnierspielen; da kämpfen die U10-er Kinder in der Valentiade um Punkte, mittwochs spielen die U12er-Mannschaften und kommen dem Turnierspiel schon etwas näher. Freitags müssen dann die Knaben und die Mädchen ihre Sätze schon bis 6 ausspielen.

Ab Samstagmorgen drängeln sich die Mannschaften dann auf der Anlage; Junioren und Juniorinnen liefern sich hier teilweise schon richtig tolle und starke Matches. Am Nachmittag gesellen sich die neu formierte Hobbymannschaft dazu, sowie die Herren 40, Herren 50 oder Herren 55. Da kann ganz schön was los sein auf der Anlage, je nachdem wieviele Heimspiele stattfinden.

Sonntags beenden die Woche dann die Damen, die Herren 1 und die Herren 2!

So, das nur um mal darzustellen, wieviele Mannschaften unter einen Hut gezaubert werden müssen, und das ist nicht immer so einfach für die Verantwortlichen. Jede Mannschaft benötigt einen Betreuer, jede Mannschaft will bewirtet sein, aber vor allem sollte die Mannschaft vollzählig auf dem Platz stehen, das ist nur fair denen gegenüber, die sich einsetzen!!

Aber nun zu den Ergebnissen:

Von den 13 Mannschaften, die in der letzten Woche angetreten sind, kann ich nur wenige Siege melden: die Knaben haben ihre ersten Punkte nach Hause geholt und 6:2 gewonnen, Glückwunsch. Die Herren 40 haben in einem sehr umkämpften Spieltag nach einem 3:3 alle Doppel gewonnen und somit verdient 6:3 für sich eingetragen; die Herren 50 konnten aus Clebronn alle Punkte mit ins Taxi nach Güglingen nehmen und die Herren 1 konnten ihr erstes Spiel auch umkämpft mit 5:4 für sich entscheiden.

Auch am kommenden Wochenende hoffen die Heimspieler auf die Unterstützung der Zuschauer, damit nächste Woche mehr Siege gemeldet werden können.

TürkGücü Eibensbach



TürkGücü Eibensbach – TSV Pfaffenhofen

2:0

In einem zerfahrenen Spiel mit sehr wenig Torraumsetzungen setzte sich unsere Elf verdient durch Torchancen waren in Hälfte 1 Mangelware. Zur 2. Halbzeit begann unsere Elf stärker und scheiterte in zwei aussichtsreichen Positionen. Ab der 60. Spielminute, spielte man in Überzahl, da ein Pfaffenhofener Spieler des Feldes verwiesen wurde. Aber erst in der 80. Minute konnte man die lang ersehnte Führung erzielen. Yavuz Türker war es, der vom Elfmeterpunkt die Nerven behielt. Nach einem Konter in der 90. Minute, war es ein Gästespieler der bei einer Abwehraktion den Ball ins eigene Netz bugsierte.

TürkGücü Eibensbach Res. – TSV Pfaffenhofen Res. Nichtantritt Gast

Da der Gast aus Pfaffenhofen nicht zum Spiel antrat, wird mit einer Wertung von 3:0 für unsere Elf ausgegangen.

TürkGücü Eibensbach AH – FSV Schwaigern AH

6:1

In einer fairen Begegnung, die unsere Elf über 90 Minuten dominierte, auch ein in dieser Höhe verdienter Sieg.

Vorschau:

Am Samstag, dem 21. Mai, sind die Alten Herren des Friedrichshaller SV zu Gast auf dem Galgen. Anstoß ist um 18.00 Uhr. Am Sonntag, dem 22. Mai, sind unsere Aktiven zu Gast in Nordhausen. Anpfiff der Partie ist um 15.00 Uhr. Das Spiel der Reserven beginnt schon um 13.15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienst**Abt. I Güglingen**

Die Abt. I trifft sich am Donnerstag, dem 26.05.2011, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor Belcanto – Chor Fantadu

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Jahresausflug des Gesangverein Liederkranz Frauenzimmern

Sauschwänzle ist nicht nur ein animalischer Körperteil!

Die sprichwörtliche Pünktlichkeit der Sängerinnen und Sänger des Liederkranz Frauenzimmern war wieder bestimmende Maxime beim diesjährigen Vereinsausflug. Pünktlich, wie vorgesehen, es ging ja schließlich nicht zur Chorprobe, startete um 6.30 Uhr mit 35 Teilnehmern der Ernesti-Reisebus, der uns in rasanter Fahrt auf der Autobahn bei bildschönerm Wetter, so wie es dem Verein gebührt, unserem Ausflugsziel Schaffhausen näher brachte. Traditionsgemäß wurde die Fahrt zu einem urigen Vesper und gehaltvollem Getränk unterbrochen und sinnvoll genutzt. Ohne Verkehrsprobleme pünktlich in Schaffhausen angekommen, führten zwei kompetente Stadtführerinnen durch die historische Altstadt und gaben auf sehr freundliche, angenehme Weise Erläuterungen

zu historischen und architektonischen Sehenswürdigkeiten. Die obligatorische Besichtigung des Rheinfall, wenn man schon in Schaffhausen ist, konnte aus Zeitgründen nicht, wie geplant, mit dem Boot vorgenommen werden; der Bus hat uns schneller zum Ziel gebracht. Die Besichtigung der zweiten Attraktion, der zentral über der Stadt liegenden Festung, bleibt einem späteren Besuch Schaffhausens vorbehalten.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof zum Kreuz in Stühlingen-Weizen, das die meisten der Teilnehmer mit einem raffiniert angebotenen Dessert bereicherten, bestiegen die Teilnehmer den historisch zu wertenden Sauschwänzle-Zug, der von einer altertümlichen Dampflokomotive angetrieben wird und uns durch zahlreiche Tunnels und über alte Brücken in anmutiger Landschaft der Endstation Blumberg näher brachte.

Inzwischen lachte der Himmel Tränen – alle erfreuten sich am lang ersehnten Regen, den sie sich sehnsüchtig auch für zu Hause wünschten. Die merkliche Abkühlung wurde ohne Murren hingenommen, der Nachmittagskaffee und bestimmt auch ein Stückchen Kuchen mit Sahne haben zur nötigen inneren Erwärmung, leiblichen Stärkung und psychischen Ausgleich beigetragen – manche zogen aber auch die Besichtigung des Eisenbahnmuseums vor, manche schafften beides.

Zufrieden und wohl gestimmt brachte uns der Reisebus wieder in heimatische Gefilde, wo im „Ochsen“ in Frauenzimmern ein erlebnisreicher, gelungener Ausflug bei Vesper und Trank einen harmonischen Abschluss fand.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Freie Plätze zum Ausflug nach Ladenburg und Mannheim

Der Liederkranz Güglingen fährt am Samstag, 21. Mai 2011, zu seinem Ausflug nach Ladenburg und Mannheim. Da wir noch einige freie Plätze haben, möchten wir alle Interessierten herzlich dazu einladen, an unserem Ausflug teilzunehmen. Wir fahren am Samstag um 7.00 Uhr am Parkdeck vor der Mediothek ab. Am Vormittag werden in Ladenburg entweder eine Stadtbesichtigung, oder ein Besuch im Carl-Benz-Museum zur Wahl stehen. Nachmittags fahren wir nach Mannheim in den Luisenpark. Gegen 20.30 Uhr werden wir voraussichtlich wieder in Güglingen ankommen. Die Unkosten betragen ca. 20.00 € und können im Bus bezahlt werden. Interessierte können am Samstag direkt zum Bus kommen oder sich zuvor beim 1. Vorsitzenden Helmut Wagenhals, Telefon 6939, melden. iwa

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.

**Gelungene Jahresfeier**

Zum Auftakt der diesjährigen Jahresfeier begrüßten die Pfaffenhofener Sängerinnen und Sänger die Gäste in der Wilhelm-Widmaier-Halle mit „Sei hier Gast“ aus dem Musical „Die Schöne und das Biest“. Anschließend ging es schwungvoll weiter mit dem Lied „Oklahoma“. Nelly Haas, Dirigentin des Dhores schlüpfte in die Rolle des Prinzen Orlofski aus der Operette „Die Fledermaus“ und verkündete mit ihrem

Solo „Ich lade gern mir Gäste ein ...“ nach und nach kamen Gäste wie Baroness, Fürst, Hofdamen ... alle waren sie gekommen. Am Ende standen alle bis am Ende alle Sängerinnen und Sänger zeitgemäß kostümiert auf der Bühne standen. Am Ende standen alle Sängerinnen und Sänger zeitgemäß kostümiert auf der Bühne und sangen das Trinklied „Trinke Liebchen Trinke schnell“ Prinz Orlofski wünschte sich noch mehr Unterhaltung und fragte: „könnt ihr auch ein Musical?“ und der Clown schlug „Das Phantom der Oper“ vor, welches der Chor mit viel Leidenschaft vortrug. Plötzlich trat aus dem Hintergrund das Phantom heraus und sang mit seiner Christin im Duett. Gleich darauf folgte „Theater, Theater der Vorhang geht auf ...“ Auch die Gastchöre brachten Schlager und Musicals mit zur Theaternacht. Der Männerchor „Frohsinn Nordhausen“ begeisterte nicht nur mir Udo Jürgens, Reinhard Mey Titeln wie, Ich war noch niemals in New York, mit 66 Jahren, Über den Wolken, auch kleine Kurzgeschichten zum schmunzeln waren mit dabei. Die Konkordia aus dem badischen Gochsheim gefiel unter anderem mit dem Opernlied „Das klinget so herrlich“ aus der Zauberflöte und der temperamentvollen „Julischka aus Budapest“.

Mit dem altbekannten Schlager „So ein Tag, so wunderschön wie heute ...“ beendeten die Sängerinnen und Sänger des Liederkranzes Pfaffenhofen mit ihren beiden Solisten Helmut Jost und Stefan Holzki das Programm der unterhaltensamen Jahresfeier. Und auch die Besucher in dem nahezu voll besetzten Saal sangen kräftig das „Schlusslied“ mit.

Zur Schätzfrage wurde eine Kiste mit Kieselsteinen der unterschiedlichsten Größen auf die Bühne gebracht und man musste die genaue Anzahl schätzen. Als ersten Preis gab es einen Hochdruckreiniger zu gewinnen. Der Gesangsverein möchte sich nochmals auf diesem Wege bei allen Spendern recht herzlich bedanken.

A+S Naturenergie, BICO, Elektro-Böckle, Gillesen Pflanzenhandel, Patina, Radsport Wagner, Tankstelle Harald Bahr, Gärtnerei Essinger-Lang, Metzgerei Grauer, Textilhaus Holzhäuer, Versicherungsbüro Kolb, Jo Mehl, Bäckerei Wahl, VOBA Brackenheim-Güglingen, KSK Heilbronn, Fußpflege Elke Frank, Weinbau Wachstetter, Weinbau Wütherich, Weingärtnergenossenschaft oberes Zabergäu, Gärtnerei Münch Ehrungen beim Liederkranz

Im Rahmen der Jahresfeier erfolgten auch die Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder. Besonders geehrt wurden dabei Hermann Koch für 40 Jahre und Monika Hilljagerdes für 30 Jahre aktives singen. Hermann Koch aktiver Sänger wurde dafür von Werner Treuer, dem Präsidenten des Zabergäu Sängerbundes (ZSB), mit der silbernen Ehrennadel des Schwäbischen Chorverbandes ausgezeichnet. Der Liederkranz selbst ehrte Hermann Koch ebenfalls mit der silbernen Vereinsehrennadel. Monika Hilljagerdes erhielt Ehrenbrosche des Zabergäu Sängerbundes. Frieder Fuchssingt seit 25 Jahren im Liederkranzchor und bekam dafür die Vereinsehrennadel in Bronze angeheftet. Emil Keck und Günter Klenk halten schon 50 Jahren dem Liederkranzchor die Treue. Sie wurden dafür mit der Vereinsehrennadel in Gold ausgezeichnet. Die 40-jährige Vereinstreue von Richard Widmaier würdigte der Liederkranz mit der silbernen Ehrennadel. Hedwig Heinz, Birgit Winger und Rolf Rösinger sind seit 30 Jahren Mitglied

beim Gesangsverein. Ihnen überreichte die Vereinsvorsitzende Gabi Schwetz die Ehrennadel in Bronze und sang für die Geehrten ein Solo-Ständchen.

Altpapier-sammlung



Die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung in Frauenzimmern führt der Posaunenchor Frauenzimmern-Eibensbach am Samstag, 28. Mai, ab 13.00 Uhr durch.

Bitte stellen Sie das Papier in handliche Pakete gebündelt gut sichtbar an den Straßenrand.

NABU Güglingen



www.nabu-gueglingen.de

Zauberhafte Schmetterlinge

Am Freitag, 20. Mai, findet um 16.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Mediothek ein Vortrag mit Rüdiger Gaa in Zusammenarbeit mit dem NABU Güglingen statt. Eingeladen sind Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene zu einer umfassenden Einführung in die spannende Welt der Schmetterlinge. Die Entwicklung und der Lebensraum dieser immer seltener werdenden Tiere sind Thema an diesem Nachmittag. Außerdem gibt es Information darüber, was jeder von uns tun kann, um die Schmetterlinge in unserer Region zu schützen und zu erhalten. Auf Wunsch kann im Juli auch eine Schmetterlingsführung durchgeführt werden.

Info und Anmeldung unter 07135/9318671 oder per Mail unter gueglingen@vhs-unterland.de.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Jahresausflug am 30. Juli

Unser Ausflug (Abfahrt ca. 8:00 Uhr) führt dieses Jahr ins Hohenlohische zur Bio-Käserei Geifertshofen. Dort gibt es neben einer Betriebsführung eine Käseprobe mit verschiedenen Käsesorten. Das Mittagessen nehmen wir im historischen Gasthaus „Ochsen“ ein. Der Nachmittag steht in Vellberg zur freien Verfügung und kann genutzt werden zum Kaffeetrinken, zur Stadtbesichtigung oder zum Spaziergang. Rückkehr wird gegen 18:30 Uhr sein. Damit wir planen können, bitten wir um endgültige Anmeldung bis 10. Juni beim geschäftsführenden Vorsitzenden Helmut Aichinger, Telefon 7635. Die Kosten für Fahrt und Besichtigung/Probe liegen je nach Teilnehmerzahl zwischen € 20,00 und € 25,00. Nichtmitglieder und Interessierte an der Arbeit des OGV sind natürlich herzlich eingeladen und dürfen gerne teilnehmen.

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Außensprechstunde am 24. Mai

Die nächste Außensprechstunde findet am 24.05.2011, im Rathaus Brackenheim von 9:00 bis 12:00 Uhr (im 1. Stock, barrierefrei zu erreichen) statt.

Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen wie zum Beispiel Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen-Angelegenheiten, Hilfe bei der Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr. Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden. Während der Sprechstunden können Sie uns auch unter der Tel.-Nr. 07135/105-185 zu erreichen. Jederzeit können Sie sich auch an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im OV Oberes Zabergäu und Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/7884 sowie an Karin Krüger, Vorsitzende im OV Brackenheim und 2. Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/13830 wenden.

Reichhaltige Informationen erhalten Sie auch übers Internet beim VdK-Landesverband Bad.-Württ. unter www.vdk.bawue.de, den Kreisverband Heilbronn erreichen Sie unter: www.vdk.de/kv-heilbronn. Den OV Oberes Zabergäu erreichen Sie unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu. Weitere Sprechstundentermine sind am 28.06., 26.07.

Erholungswoche vom 23. bis 30. Mai 2011

Die Abfahrtszeiten für die Freizeit im barrierefreien VdK Erholungshotel vom 23. bis 30. Mai 2011: Güglingen (Haltestelle hinter der Realschule) um 8:30 Uhr, in Brackenheim (Haltestelle Geigersberg) um 8:20 Uhr, in Talheim (Haltestelle Rathaus) um 8:00 Uhr.

Es sind noch ein paar Plätze frei. Wenn Sie sich noch kurzfristig zu dieser Reise entschließen können, würden wir uns sehr freuen. Bei Interesse rufen Sie bitte die Vorsitzende, Tel.-Nr. 07135/7884 an.

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Gemeinsame Seniorenausfahrt am Freitag, dem 3. Juni 2011

Denken Sie schon jetzt an unsere Seniorenausfahrt am Freitag, dem 3. Juni 2011. Wir fahren mit dem Bus nach Bad Mergentheim, werden dort eine Wanderung von ca. 1 1/2 Std. machen. Parallel dazu bieten wir eine gemütliche Tour durch den Kurpark an, die für jeden zu bewältigen ist. Nach dem gemeinsam das Mittagessen wird ein Stadtrundgang durch Bad Mergentheim angeboten. Die Rückfahrt führt durch das Jagsttal bis zum Kloster Schöntal, wo jeder ca. 1 Stunde zur freien Gestaltung des Ausfluges zur Verfügung hat, danach wird die Heimfahrt angetreten.

Der Preis für die Busfahrt beträgt ca. 15,00 €. Abfahrt ist in Zaberfeld um 8:00 Uhr bei der Firma Stuber und in Güglingen um 8:15 Uhr bei der Mediothek. Herzliche Einladung ergeht an alle Interessierte, Gäste und Mitglieder. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Tel.-Nr. 07135/930080 bei Heinz Rieger.

Zabergäu-Verein Sitz Güglingen



Halbjahresveranstaltung am 28.05.11 in Haberschlacht

Um 14.00 Uhr Enthüllung des neu geschaffenen Steinkreuzes der „Spinnerin von Haberschlacht“

Der Zabergäuverein lädt Mitglieder und Freunde zur Halbjahresveranstaltung nach Brackenheim

heim-Haberschlacht, Gemarkung Chausseewaldle, herzlich ein.
Dort werden Günter Keller, Hausen, und Günter Walter, Stetten, das dem verwitterten Steindenkmal nachgebildete Kreuz der Spinnerin von Haberschlacht im Beisein von Bürgermeister Rolf Kieser enthüllen und die Geschichte dieses Steinkreuzes beleuchten. Den Standort liegt links an der Straße Brackenheim-Stetten, ca. 800 m nach Haberschlacht. (sz)

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen im evang. Gemeindehaus:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags 17.45 – 19.15 Uhr

Jessica Schuster, Tel. 07135/5343

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Freitags 15.00 – 16.30 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Ann-Cathrin Fischer, Tel. 07135/6111

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 – 13 Jahre)

Freitags 17.00 – 18.30 Uhr

Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381

Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Kraftwerk e. V.



Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Gemäß dieser Artikelüberschrift (Matthäus 25, Vers 40) fokussieren wir Kinder- und Jugendhilfe sowie die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen.

Grundsätzlich angeboten werden Gespräche und Hilfestellungen im Rahmen der Möglichkeiten des Vereins, ein kleines Café mit Billard, Dart und Tischkicker, eine angenehme Atmosphäre sowie die Abwicklung von Sachspenden, Second Hand usw.

Öffnungszeiten der Begegnungsstätte in Güglingen, Marktstraße 24: montags, mittwochs und freitags von 14 bis 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch.

Der Vorstand: Rita Oesterle und Martin Harsch

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Frosch- und Schneckenfest

Die Kleintierzüchter aus Weiler beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder gemeinsam mit dem Liederkrantz Weiler am 4. und 5. Juni in Pfaffenhofen beim Frosch- und Schneckenfest. Besuchen Sie uns in unserem Festzelt und verbringen Sie mit uns ein paar schöne Stunden. Wer darüber hinaus uns beim Auf- und Abbau helfen möchte, darf sich bei Andreas Oehler in Weiler melden.

Ortsbauernverband Güglingen/Frauenzimmern

Weinbergbegehung und Ausflug

Weinbergbegehung mit Herrn Wilfried Ebinger in Güglingen am Donnerstag, 16. Juni 2011. Treffpunkt um 18.00 Uhr am Wengerthäusle bei Ernst Döbler im Gewann Hummelsberg.

Ausflug am Donnerstag, 30. Juni 2011 nach Metzingen. Abfahrt: 7.05 Uhr Bushaltestelle Frauenzimmern, 7.10 Uhr Rathausparkdeck in Güglingen, 7.15 Uhr am Rathaus in Pfaffenhofen. Fahrt zur Firma Holder GmbH nach Metzingen. Empfang um 9.00 Uhr mit Brezelfrühstück. Anschließend Präsentation und Werksbesichtigung der Firma Holder. Danach wird dort noch ein Mittagessen gereicht. Nachmittags steht jedem frei ob er in Metzingen verbringt oder nach Neuffen fährt um dort Weinberge zu besichtigen (Führung). Um 16.30 Uhr findet in der WG in Neuffen eine gemeinsame Weinprobe mit Vesper statt. Ankunft um ca. 21.30 Uhr in Güglingen. Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen bei Hans Herzog, Tel. 07135/14937.

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Rückblick Festbankett

Am Samstag, 07.05.2011, fand das Festbankett anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Spielmannszuges Zaberfeld in der Gemeindehalle statt. Unter den Gästen konnte der 1. Vorstand Dirk Brauner Ehrenvorstand Fritz Haas, Bürgermeister Thomas Csaszar, Pfarrer Albrecht Trumpp sowie „Altbürgermeister“ Wulf-Karl Krafft mit ihren Frauen begrüßen. Vom Blasmusikverband Kreis Heilbronn waren Präsidentin Friedlinde Gurr-Hirsch und Geschäftsführerin Birgitt Daub mit Ehemann sowie der Präsident des Verbandes für das Spielmannswesen in Baden-Württemberg Kurt Wetzell mit Frau anwesend. Nach dem Einmarsch der Musiker mit ihrem Dirigenten Jörg-Dieter Bilek vorneweg eröffnete die Jugendgruppe des Spielmannszuges unter ihrem Jugenddirigenten Diego Sanchez das Programm. Reden und Vorträge über die Geschichte des Vereins wurden gehalten, dazwischen spielten die aktiven Musiker immer wieder Musikstücke, so dass keine Langeweile aufkam. Viel Lob vom Publikum bekam man für den gelungenen Abend. Wir möchten uns deshalb bei allen bedanken, die den Verein an diesem Abend und in den letzten 25 Jahren auf irgendeine Art und Weise unterstützt haben. Hoffen wir alle, dass es so weitergeht.

Die Ehrungen werden nächste Woche bekannt gegeben.

Auftritt

Am Sonntag, 22.05.2011, Auftritt beim Pferdemarkt in Ludwigsburg. Die Abfahrt ist um 12.30 Uhr beim Autohaus Stuber in Zaberfeld.

Zabergäu pro Stadtbahn



Hauptversammlung

Am **Dienstag, 31. Mai 2011, findet um 19.30 Uhr in Gaststätte Weinsteige in Güglingen** unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Berichte des Vorstandes
2. Entlastungen
3. Wahlen:
 - a. Vorsitzende(r)
 - b. Stellvertreter
 - c. Kassierer
4. Verschiedenes

Änderungswünsche zur Tagesordnung oder Einwendungen werden berücksichtigt, wenn diese bis zum 26. Mai bei der Vorsitzenden Gertrud Schreck eingegangen sind.

Zu dieser Hauptversammlung wird herzlich eingeladen.

Förderverein KKH Brackenheim

Mitgliederversammlung

Am 9. Juli 2010 hat der Förderverein Krankenhaus Brackenheim e. V. seine Arbeit aufgenommen. Erklärtes Ziel ist es, einen Beitrag zur Stärkung des Krankenhauses Brackenheim zu leisten, den Standort im Bewusstsein der Menschen unserer Region zu verankern und einen intensiven Austausch mit den Entscheidungsgremien der SLK Kliniken Heilbronn GmbH anzustreben.

Zur 1. Mitgliederversammlung des Fördervereins Krankenhaus Brackenheim e. V. am Freitag, dem 20. Mai 2011, 19.00 Uhr, in der Mensa (ehemals Alte Stadthalle) Brackenheim laden wir herzlich ein.

Neben allen Mitgliedern des Vereins sind auch interessierte Bürgerinnen und Bürger der Region herzlich zu dieser Mitgliederversammlung eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Informationen des SLK-Geschäftsführers Dr. Thomas Jendges über strukturelle Neuentwicklungen zur Stärkung des Krankenhauses Brackenheim mit Vorstellung der neuen Chefarzte Prof. Dr. Hagmüller, Prof. Dr. Linhart und Prof. Dr. Haake.
3. Bericht des Vorstandes
 - a) Aktivitäten des Fördervereins
 - b) Mitgliederstand
 - c) Spendengelder
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes

Die Tagesordnung ist zu ergänzen, wenn dies ein Mitglied bis spätestens eine Woche vor dem angesetzten Termin nebst einer hinreichenden Begründung beim 1. Vorsitzenden Rolf Kieser, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim schriftlich beantragt. Rolf Kieser, 1. Vorsitzender

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Landtagsbüro Gurr-Hirsch

Die direkt gewählte Abgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch verfügt über ein neues Landtagsbüro in Stuttgart. Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Ansprechpartner im Haus der Abgeordneten ist Markus Kleemann. Er ist an den Sitzungstagen, das heißt in der Regel von Dienstag bis Donnerstag, unter der Telefonnummer 0711/2063883 oder der E-Mailadresse friedlinde.gurr-hirsch@cdu.landtag-bw.de zu erreichen.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Hauptversammlung

Hiermit wird herzlich zur diesjährigen Hauptversammlung des SPD-Ortsvereins Oberes Zabergäu eingeladen, und zwar am Donnerstag, 26. Mai 2011, um 19.30 Uhr in der Gaststätte Weinsteige in Güglingen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Berichte der Vorstandschaft (Vorsitzende, Schriftführer, Kassierer, Kassenprüfer, Seniorenbeauftragte)
2. Aussprache und Entlastung
3. Wahlen

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage unseres Staatssekretärs unter www.ingo-rust.de. Dort können Sie bei Interesse auch den „i.punkt Landtag“ nachlesen und abonnieren.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU



Kreismitgliederversammlung am Mittwoch, 25.5.2011

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und interessierte Gäste zur Kreismitgliederversammlung am Mittwoch, dem 25.5.2011, in den Poetensaal (Bürgerstube in Lauffen, Charlottenstr. 89) um 20 Uhr ein.

Auf der Tagesordnung stehen der Kassenbericht, der Tätigkeitsbericht des Vorstandes, Entlastung und Neuwahl des Vorstandes. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

5. Konferenz der Grünen Kommunalpolitiker/-innen

Am Freitag, dem 27. Mai 2011, findet ein Kongress für grüne Kommunalpolitiker/-innen in

Berlin statt. Weitere Info auf gruene-bw.de. Die **Mitgliederversammlung des OV Zabergäu** findet am Montag, dem 6.6.2011, um 20 Uhr in der Herzogskelter Güglingen statt. Tagesordnungspunkte sind u. a. Neuwahlen. Auch interessierte Gäste sind herzlich eingeladen.

DIE LINKE Ortsverband Zabergäu



Termine/Delegiertenwahl

Eine Klausurtagung der Partei DIE LINKE wird am 21.05. in Stuttgart durchgeführt – Näheres auf der Homepage! Am Dienstag, dem 24.05.2011, findet eine KV-Sitzung ab 19:30 Uhr im Regionalbüro statt. Eine wichtige Mitgliederversammlung wird am 31.05. im ASV-Heim durchgeführt. Unter anderem: Wahl der Delegierten für den Landesparteitag. Die Beratung des Programmwerfs auf Kreisebene wird voraussichtlich am Samstag, dem 11.06., stattfinden. Beginn und Örtlichkeiten werden noch bekannt gegeben. Weitere Informationen hierfür und zukünftige Termine entnehmen Sie

bitte der folgenden Homepage: www.dielinke-unterland.de, Lokales unter www.zabergaeu-spiegel.de.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Zehn Jahre Nordheim-Lauf

Am 28. Mai ist es wieder so weit: Der beliebte Nordheimlauf startet!

Alle gemeldeten Sportler sind auf Strecken von fünf und zehn Kilometern sowie auf der Nordic-Walking-Strecke unterwegs. „Vom Sportgelände aus geht das Läuferfeld auf einen Rundkurs durch und um Nordheim und Nordhausen. Ein paar Kilometer später passiert man den Blumensommer-Park“, erzählt Bernhard Schöll. Die Strecken sind abwechslungsreich und vollständig asphaltiert. Etwa 150 Höhenmeter sind zu bewältigen. Die Streckenverläufe und Anmeldungen gibt es unter www.nordheimlauf.de.